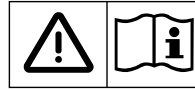
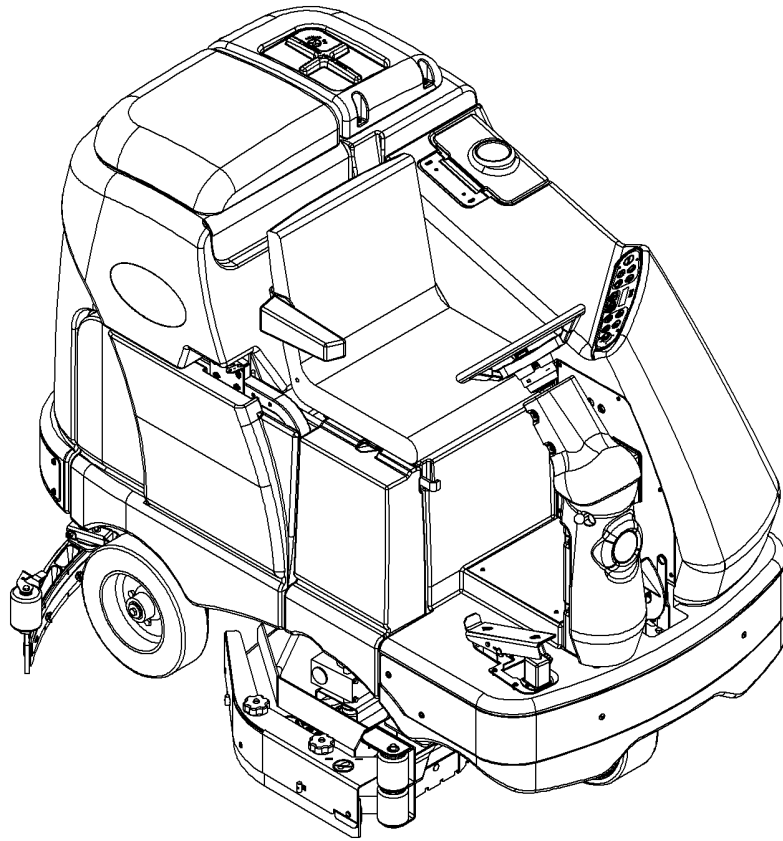


CE 7/10 revised 6/11
FORM NO. 56041974



ecoflex™

A-Deutsch
B-Français
C-Nederlands
D-Русский



Models:

**56413006(BR1100S), 56413007(BR1100S C / w/sweep system)
56413010(BR1300S), 56413011(BR1300S C / w/sweep system)**

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing
Руководство для пользователя

BR1100S, BR1300S
INSTRUCTIONS FOR USE



 **Nilfisk**
trusted since 1906

Bedienungsanleitung auf www.gluesing.net

INHALT

	Seite
Einleitung.....	A-2
Sicherheitsvorkehrungen und Warnungen	A-3
Ihre Maschine kennen	A-4 - A-5
Bedienfeld.....	A-6
Einsatzvorbereitung der Maschine	
Installation der Batterien.....	A-7
Installation der Bürsten.....	A-8 - A-9
Füllen des Lösungstanks.....	A-10
Installation des Saugbalkens.....	A-11
Waschmittelsystem.....	A-12 - A-13
Betrieb der Maschine.....	
Scheuern	A-14 - A-15
Nasssaugen.....	A-15
Nach dem Einsatz	A-16
Wartungsplan	A-16
Schmierung der Maschine.....	A-16 - A-17
Laden der Batterien	A-18
Überprüfen des Akku-Wasserspiegels.....	A-18
Wartung des Saugbalkens	A-19
Einstellung des Saugbalkens	A-19
Wartung der Seitenschürze	A-20 - A-21
Wartung des Seitenbesens	A-22
Fehlerbekämpfung.....	A-23
Technische Daten	A-24

EINLEITUNG

Dieses Handbuch hilft Ihnen, Ihren Mitfahrer-Scheuersauger von Nilfisk optimal zu nutzen. Lesen Sie es vor der Inbetriebnahme der Maschine gründlich durch.

Hinweis: Fette Ziffern in Klammern geben eine auf den Seiten A-4 - A-6 dargestellte Komponente an.

Dieses Produkt dient nur der gewerblichen Nutzung.

TEILE UND SERVICE

Reparaturen sind bei Bedarf von Ihrem autorisierten Nilfisk Kundendienstzentrum auszuführen. Dort arbeitet im Werk ausgebildetes Wartungspersonal und dort wird ein Inventar von Originalersatz- und Zubehörteilen von Nilfisk geführt.

Rufen Sie folgenden NILFISK-HÄNDLER für Reparaturteile oder Wartung an. Bitte geben Sie Modell und Seriennummer an, wenn Sie Ihre Maschine beschreiben.

ÄNDERUNGEN

Änderungen und Anbaumaßnahmen an der Reinigungsmaschine, welche die Kapazität und die Betriebssicherheit beeinträchtigen, sind nicht vom Kunden oder Benutzer durchzuführen ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Nilfisk-Advance Inc. Ungenehmigte Änderungen lassen die Garantie für die Maschine erlöschen und machen den Kunden haftbar für alle resultierenden Unfälle.

TYPENSCHILD

Das Typenschild auf der Maschine zeigt die Modellnummer und Seriennummer Ihrer Maschine an. Diese Informationen sind erforderlich, wenn Sie Reparaturteile für die Maschine bestellen. Notieren Sie unten die Modellnummer und Seriennummer Ihrer Maschine, um künftig darauf zurückzugreifen.

MODELLNUMMER _____

SERIENNUMMER _____

AUSPACKEN DER MASCHINE

Wenn die Maschine geliefert wird, prüfen Sie sorgsam den Versandkarton und die Maschine auf Beschädigungen. Wenn Sie eine Beschädigung sehen, bewahren Sie den Versandkarton zur Inspektion auf. Kontaktieren Sie die Nilfisk Kundendienstabteilung sofort, um eine Frachtbeschädigung zu melden.

Nachdem Sie den Karton entfernt haben, schneiden Sie die Plastikriemen durch und nehmen Sie die Holzblöcke neben den Rädern heraus. Rollen Sie die Maschine mittels einer Rampe von der Palette auf den Boden.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND WARNUNGEN

SYMBOLE

Nilfisk benutzt in folgenden Abschnitten Symbole, um auf möglicherweise gefährliche Bedingungen hinzuweisen. Lesen Sie diese Informationen stets sorgsam durch und ergreifen Sie die erforderlichen Schritte, um Personal und Eigentum zu schützen.

GEFAHR!

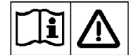
Dieses Symbol warnt vor sofortigen Gefahren, die zu schweren Körperverletzungen oder Todesfällen führen können.

WARNUNG!

Warnungen weisen auf eine Situation hin, die schwere Körperverletzungen hervorrufen könnte.

VORSICHT!

Dieses Symbol soll auf eine Situation aufmerksam machen, die geringe Körperverletzungen oder Beschädigungen an der Maschine oder anderem Eigentum verursachen könnte.



Vor Inbetriebnahme der Maschine sind sämtliche Anweisungen sorgfältig durchzulesen.

ALLGEMEINE SICHERHEITSANWEISUNGEN

Es werden spezifische Sicherheitsvorkehrungen und Warnungen aufgenommen, um Sie vor potentiellen Gefahren für die Maschine oder vor Verletzungen zu warnen.

WARNUNG!

- Diese Maschine ist nur durch ordnungsgemäß ausgebildetes und autorisiertes Personal zu benutzen.
- Vermeiden Sie plötzliche Stopps mit Beladungen auf Rampen und Gefällen. Meiden Sie ebenfalls abrupte, scharfe Kurven. Fahren Sie abwärts nur mit geringer Geschwindigkeit. Reinigen Sie nur beim Hochfahren auf die Rampe.
- Halten Sie Funken, Flammen und rauchende Materialien von den Batterien fern. Explosive Gase sind beim normalen Betrieb entlüftet.
- Beim Laden der Batterien entsteht hochexplosiver gasförmiger Wasserstoff. Laden Sie Batterien nur in gut belüfteten Bereichen, von offenen Flammen entfernt. Rauchen Sie nicht beim Laden der Batterien.
- Legen Sie jeglichen Schmuck ab, wenn Sie in der Nähe von Elektrokomponenten arbeiten.
- Drehen Sie den Schlüsselschalter ab (O) und trennen Sie die Batterien, bevor Sie Elektrokomponenten instandhalten.
- Arbeiten Sie nie unter einer Maschine ohne Sicherheitsblöcke oder -ständer zum Abstützen der Maschine.
- Verwenden Sie keine entflammaren Spülmittel, setzen Sie die Maschine nicht auf oder in der Nähe solcher Mittel ein, und arbeiten Sie nicht in Bereichen, in denen entflammare Flüssigkeiten vorkommen.
- Reinigen Sie diese Maschine nicht mit einem Druckwäscher.
- Verwenden Sie nur die mit der Maschine gelieferten oder die in der Betriebsanleitung angegebenen Bürsten. Die Verwendung anderer Bürsten kann die Sicherheit beeinträchtigen.

VORSICHT!

- Diese Maschine ist nicht zum Einsatz auf öffentlichen Wegen oder Straßen genehmigt.
- Diese Maschine ist nicht zur Beseitigung gesundheitsgefährdender Stäube geeignet.
- Verwenden Sie keine Aufreißerscheiben und Schleifsteine. Firma Nilfisk kann für keinerlei Schäden zur Verantwortung gezogen werden, die durch Aufreißerscheiben oder Schleifsteine an den Böden entstehen (das Bürstenantriebssystem kann gleichermaßen beschädigt werden).
- Stellen Sie beim Betrieb dieser Maschine sicher, dass dritte Parteien, insbesondere Kinder, nicht gefährdet sind.
- Lesen Sie sich vor allen Wartungsfunktionen sorgfältig alle Anleitungen zur betreffenden Funktion durch.
- Lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt zurück, ohne vorher den Schlüsselschalter (O) abgestellt, den Schlüssel entfernt und die Feststellbremse gezogen zu haben.
- Drehen Sie den Schlüsselschalter (O) und entfernen Sie den Schlüssel, bevor Sie die Bürsten auswechseln und bevor Sie Zugriffstafeln öffnen.
- Treffen Sie Vorkehrungen, damit Haare, Schmuck oder lose Kleidungsstücke nicht in die beweglichen Teile gelangen können.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Maschine bei Temperaturen von unter 0 Grad bewegen. Wasser in den Lösungs-, Schmutzwasser- oder Waschmitteltanks oder in den Schlauchleitungen könnte gefrieren und Beschädigungen an den Ventilen und Verbundstücken verursachen. Mit Flüssigkeit für Scheibenwaschanlagen durchspülen.
- Vor der Verschrottung der Maschine sind aus ihr die Batterien zu entfernen. Batterien müssen den geltenden lokalen Umweltvorschriften entsprechend sicher entsorgt werden.
- Nicht für Oberflächen mit einem Neigungsgrad geeignet, der die Markierung auf der Maschine überschreitet.
- Vor Inbetriebnahme der Maschine müssen alle Türen und Abdeckungen an die Stellen platziert werden wie im Handbuch beschrieben.

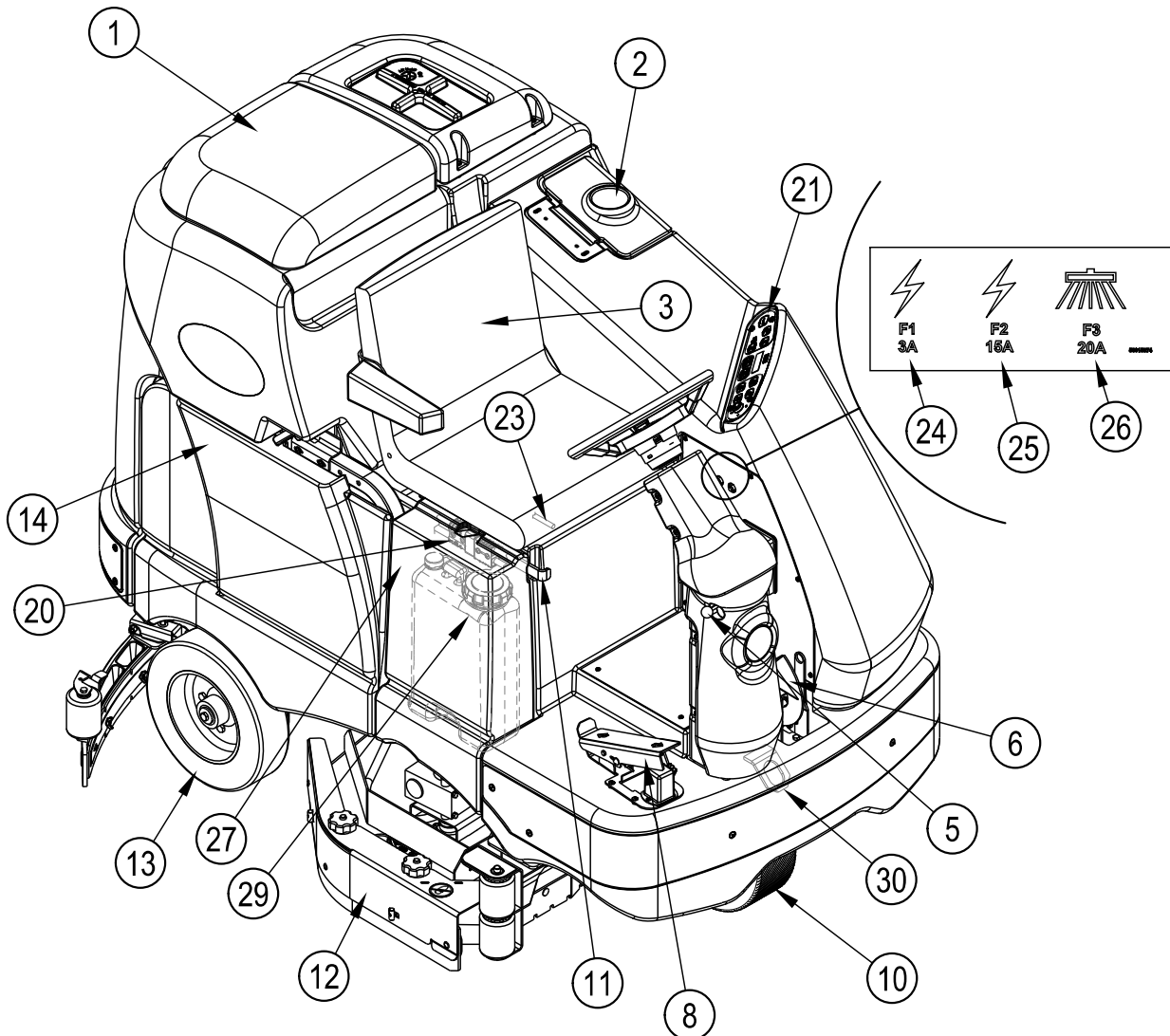
DIESE ANLEITUNG BITTE AUFBEWAHREN

FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-3

MACHEN SIE SICH MIT IHRER MASCHINE VERTRAUT

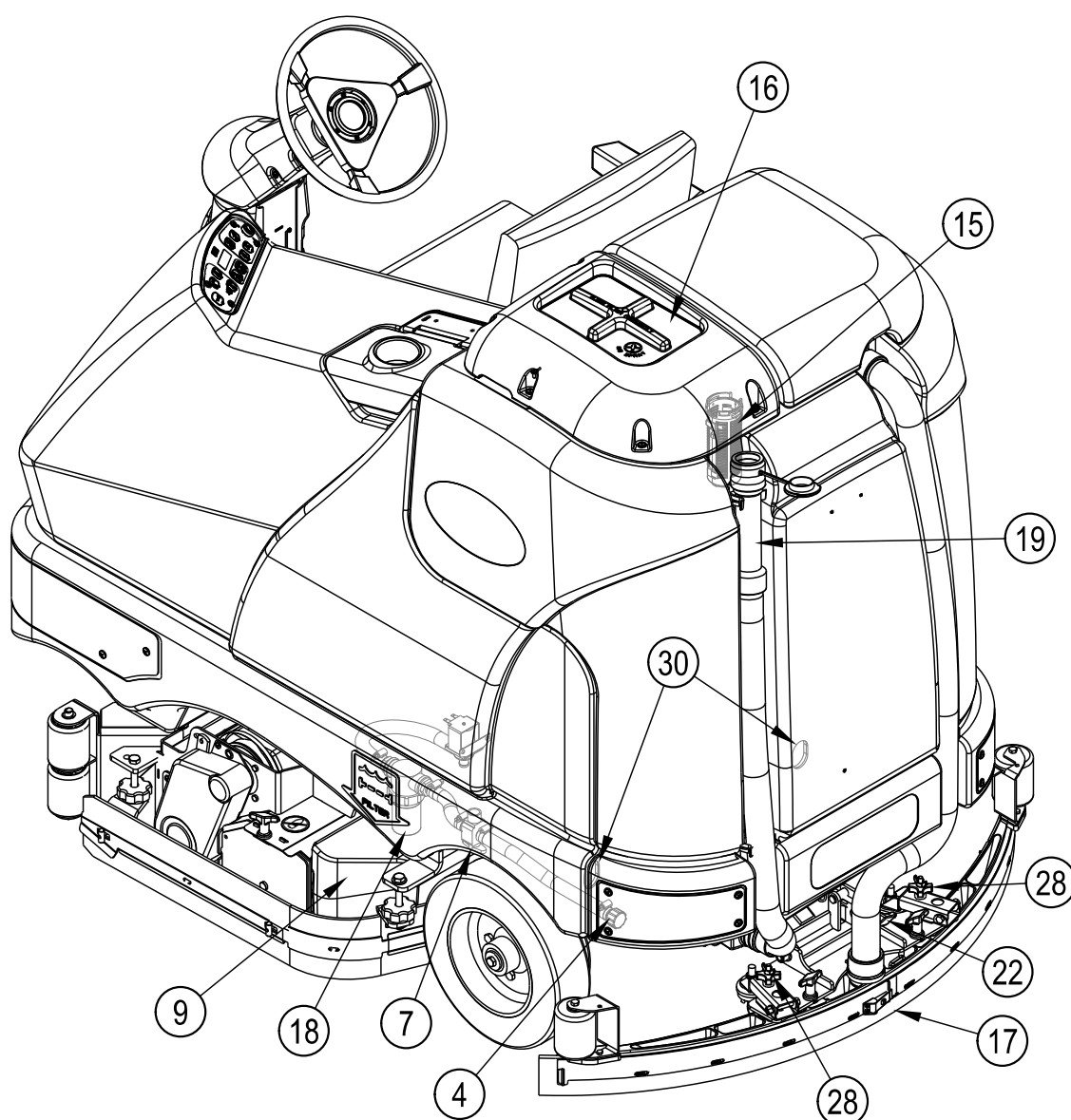
Beim Lesen dieser Betriebsanleitung werden Ihnen hin und wieder fettgedruckte Zahlen oder Buchstaben in Klammern begegnen - beispielsweise: **(2)**. Diese Zahlen beziehen sich, sofern nichts anderes vermerkt ist, auf eine auf diesen Seiten dargestellte Komponente. Blättern Sie zu diesen Seiten zurück, falls Sie bei der Lokalisierung eines im Text erwähnten Teils Hilfe benötigen. **HINWEIS:** Siehe Wartungshandbuch für detaillierte Erläuterungen zum jedem, auf den nächsten 4 Seiten abgebildeten Teil.

- 1 **Deckel des Schmutzwassertanks**
- 2 **Deckel des Einfüllstutzens des Lösungsmittel tanks**
- 3 **Fahrersitz**
- 4 **Ablabsschlauch des Lösungsmittel tanks**
- 5 **Knopf zur Lenksäulenverstellung**
- 6 **Bremspedal / Feststellbremse**
- 7 **Unterdruck-Abschaltventil für Lösung**
- 8 **Fahrpedal Richtung/Geschwindigkeit**
- 9 **Einfülltrichter (nur Zylindermodelle)**
- 10 **Antriebs- und Steuerrad**
- 11 **Notaus-Schalter / Batterie-Trenner**
- 12 **Scheuerdeck**
- 13 **Hinterrad**
- 14 **Batteriefach (unter Schmutzwassertank)**



MACHEN SIE SICH MIT IHRER MASCHINE VERTRAUT

- 15 Sperrschwimmer des Auffangbehälters
- 16 Filtergehäuse des Sauggebläsemotors
- 17 Absauger-Baugruppe
- 18 Frischwasserfilter
- 19 Ablassschlauch des Schmutzwassertanks
- 20 Batterieanschluss
- 21 Bedienfeld
- 22 Saugbalken - Knopf zur Lenksäulenverstellung
- 23 Einstellungshebel für den Fahrersitz
- 24 Automatsicherung - Steuerung
- 25 Automatsicherung - Hilfsstromkreis
- 26 Seitenbesen Automatische Sicherung - Motor
- 27 Seitenzugangsklappe
- 28 Saugbalken - Knopf zur Höhenverstellung
- 29 Reinigungsmittel-Patrone (nur EcoFlex-Modelle)
- 30 Fixierungsstellen

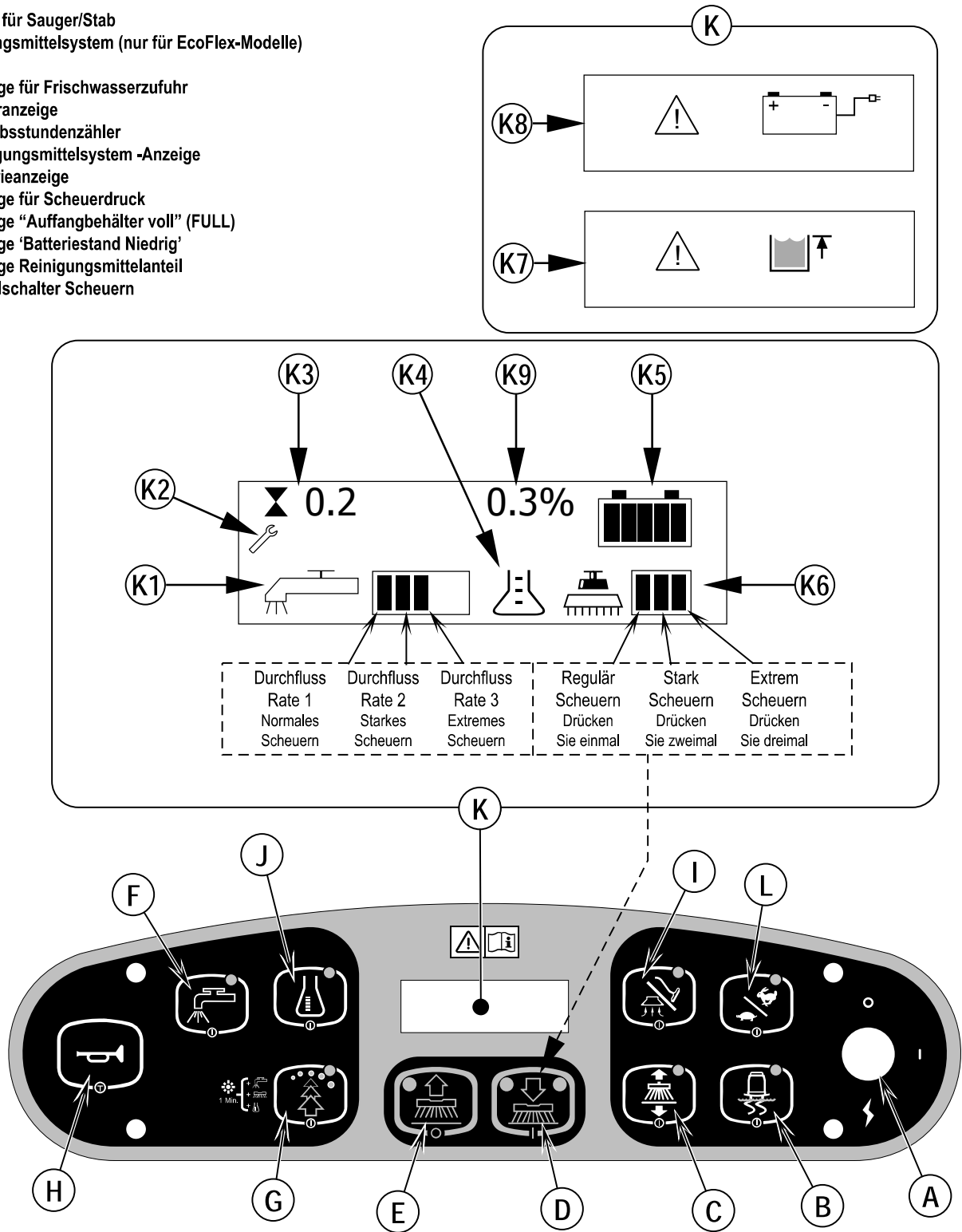


revised 6/11

FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-5

BEDIENFELD

- A Schlüsselschalter
- B Transportsteuerschalter
- C Seitenbesen-Schalter (nur für zylindrische Modelle)
- D Scheuern EIN / Betriebsart Scheuern
- E Scheuern AUS
- F Frischwasserschalter
- G EcoFlex-Schalter
- H Hupe
- I Schalter für Sauger/Stab
- J Reinigungsmittelsystem (nur für EcoFlex-Modelle)
- K Display
- K1 Anzeige für Frischwasserzufuhr
- K2 Fehleranzeige
- K3 Betriebsstundenzähler
- K4 Reinigungsmittelsystem -Anzeige
- K5 Batterieanzeige
- K6 Anzeige für Scheuerdruck
- K7 Anzeige "Auffangbehälter voll" (FULL)
- K8 Anzeige 'Batteriestand Niedrig'
- K9 Anzeige Reinigungsmittelanteil
- L Drehzahlschalter Scheuern



INSTALLATION DER BATTERIEN**WARNUNG!**

Bei der Arbeit an Batterien ist äußerste Vorsicht geboten. Die Schwefelsäure in den Batterien kann bei Berührung der Haut oder der Augen erhebliche Verletzungen verursachen. Durch die Öffnungen in den Batteriezellenkappen entweicht explosiver, gasförmiger Wasserstoff aus dem Inneren der Batterien. Dieses Gas kann sich durch einen elektrischen Lichtbogen, einen Funken oder eine offene Flamme entzünden. Bauen Sie keine Bleibatterien in einen versiegelten Behälter oder in ein Gehäuse ein. Durch Überladen entstandenes Wasserstoffgas muss entweichen können.

Bitte treffen Sie vor bzw. bei der Arbeit an den Batterien folgende Sicherheitsvorkehrungen:

- * Legen Sie jeglichen Schmuck ab
- * Rauchen Sie nicht
- * Setzen Sie eine Schutzbrille auf und legen Sie Gummihandschuhe und eine Gummischürze an
- * Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches
- * Achten Sie darauf, dass Werkzeuge nie mehr als eine Batterieklemme gleichzeitig berühren
- * Klemmen Sie **IMMER** zuerst das negative Erdungskabel ab, wenn Sie die Batterien auswechseln, um Funken zu vermeiden.
- * Schließen Sie **IMMER** das negative Erdungskabel als letztes an, wenn die Batterien eingebaut werden.

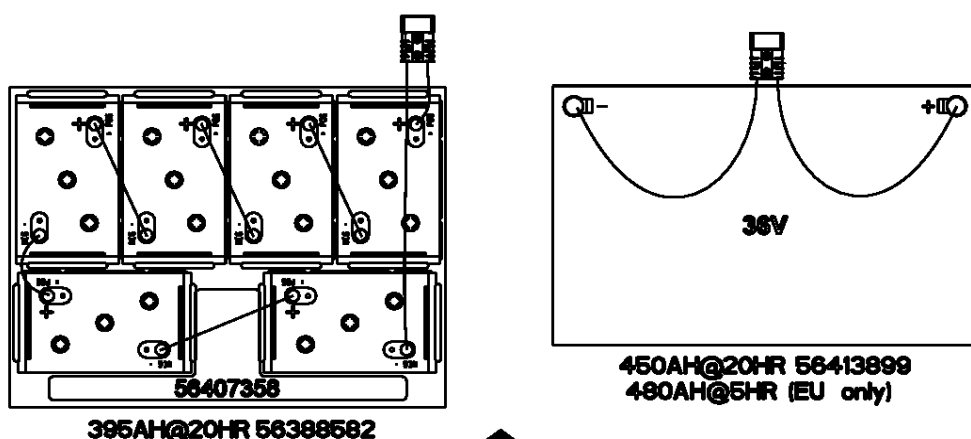
**VORSICHT!**

An den elektrischen Komponenten dieser Maschine können erhebliche Schäden entstehen, wenn die Batterien nicht ordnungsgemäß eingebaut und angeschlossen werden. Der Einbau der Batterien sollte von Nilfisk oder einem qualifizierten Elektriker vorgenommen werden.

- 1 Untersuchen Sie die Batterien nach dem Auspacken aus dem Versandkarton sorgfältig auf Risse oder sonstige Beschädigungen. Sollte ein Schaden vorliegen, setzen Sie sich bitte zwecks Anmeldung eines Schadenanspruches entweder mit dem Transportunternehmen, das die Batterien angeliefert hat, oder mit dem Batteriehersteller in Verbindung.
- 2 Schalten Sie den Hauptschalter **(A)** AUS, und ziehen Sie den Schlüssel ab.
- 3 Entfernen Sie den Schmutzwassertank aus der Maschine. **BITTE BEACHTEN:** Trennen Sie den Haltegurt und die Saugmotorverdrahtung und heben Sie den Tank gerade nach oben und von der Maschine weg an.
- 4 Die Maschine wird ab Werk mit Batteriekabeln zum Einbau von 6-Volt-Batterien geliefert. Mit Hilfe von (2) Personen und einem passenden Hubriemen heben Sie die Batterien vorsichtig genau in das Becken des Batteriefaches und ordnen Sie sie entsprechend der **ABBILDUNG 1** an. Sichern Sie die Batterien so nahe wie möglich an der Maschinenvorderseite. Wenn Sie eine Monoblock-Batterie installieren, verwenden Sie einen Deckenhebezug.
- 5 Schließen Sie die Batteriekabel wie dargestellt an. Verlegen Sie die Batteriekabel so, dass die Batteriekappen bei der Wartung der Batterien leicht zu entfernen sind.
- 6 Ziehen Sie die Muttern jeweils an den Batteriepolen vorsichtig so fest an, dass sich die Klemmen nicht mehr drehen lassen. Die Klemmen dürfen nicht zu fest angezogen werden, da sie anderenfalls bei späteren Wartungsarbeiten nur sehr schwer wieder zu lösen sind.
- 7 Sprühen Sie auf die Klemmen eine geeignete Schutzbeschichtung auf (in den meisten KFZ-Zubehörgeschäften erhältlich).
- 8 Decken Sie jede Klemme mit einem Gummiüberzug ab und schließen Sie den Anschluss des Batteriesatzes an **(20)**.

ABBILDUNG 1

450AH @ 20 HR RATE
(6) MAX 1300LB/590KG

**56015272**

FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-7

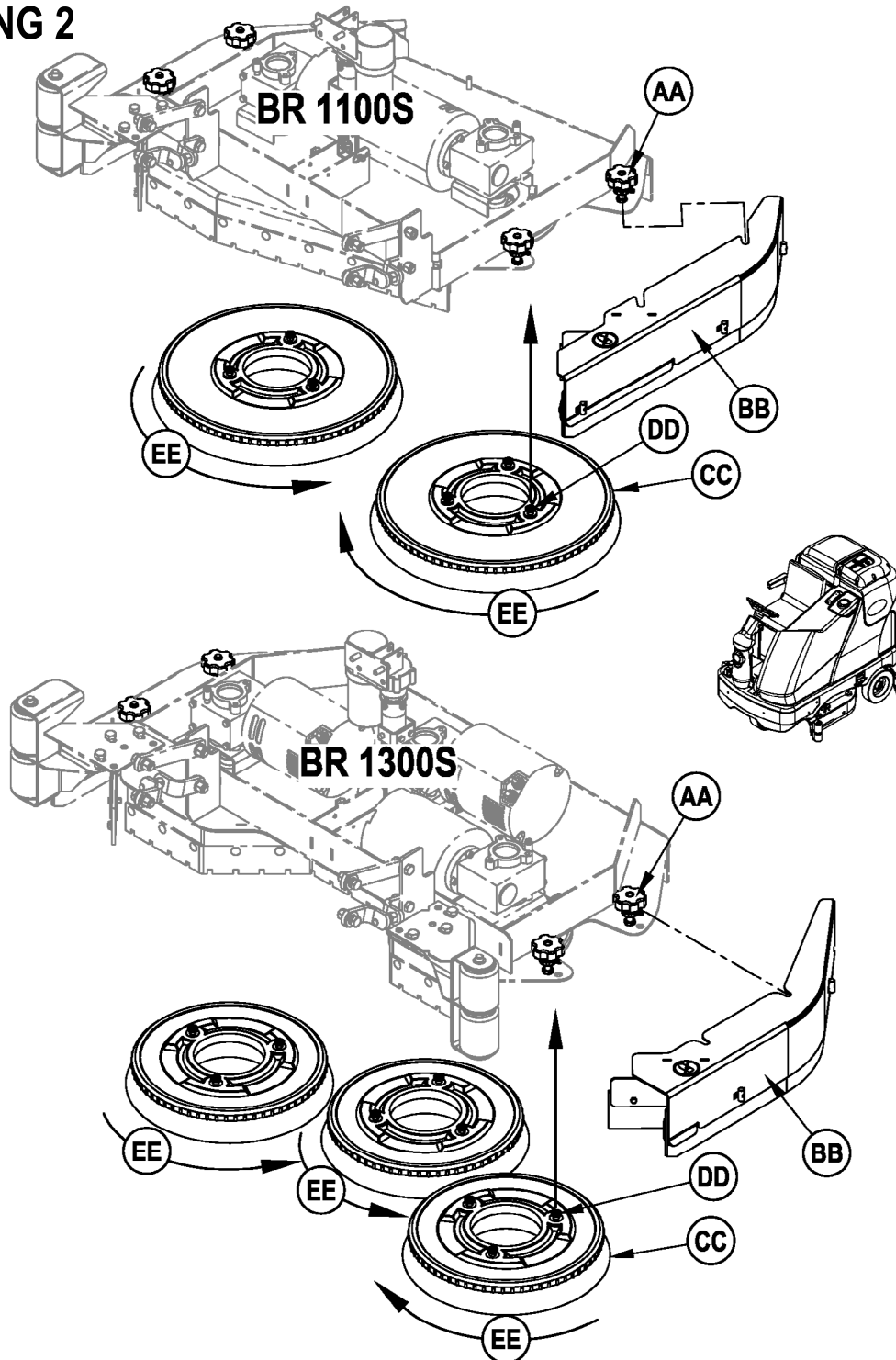
INSTALLATION DER BÜRSTEN (SCHEIBENSYSTEM)

VORSICHT!

Schalten Sie den Schlüsselschalter aus (O) und ziehen Sie den Schlüssel ab, bevor Sie die Bürsten austauschen und eine Wartungsluke öffnen.

- 1 Achten Sie darauf, dass das Scheuerdeck auf ANHEBEN steht. Achten Sie darauf, dass der Hauptschalter (A) ausgeschaltet ist (Stellung O).
- 2 **Siehe Abbildung 2.** Entfernen Sie beide Schürzenvorrichtungen. **BITTE BEACHTEN:** Die Schürzen werden durch zwei große Knöpfe an Ort und Stelle gehalten (AA). Lösen Sie diese Knöpfe und lassen Sie die Schürzenvorrichtungen (BB) vom Scheuerdeck gleiten.
- 3 Zur Montage der Bürsten (CC) (oder Kissenhalter) richten Sie die Fahnen (DD) auf der Bürste mit den Öffnungen auf der Trägerplatte aus und drehen Sie sie zur Fixierung an Ort und Stelle (Drehen Sie die Außenkante der Bürste wie dargestellt zur Vorderseite der Maschine (EE)).

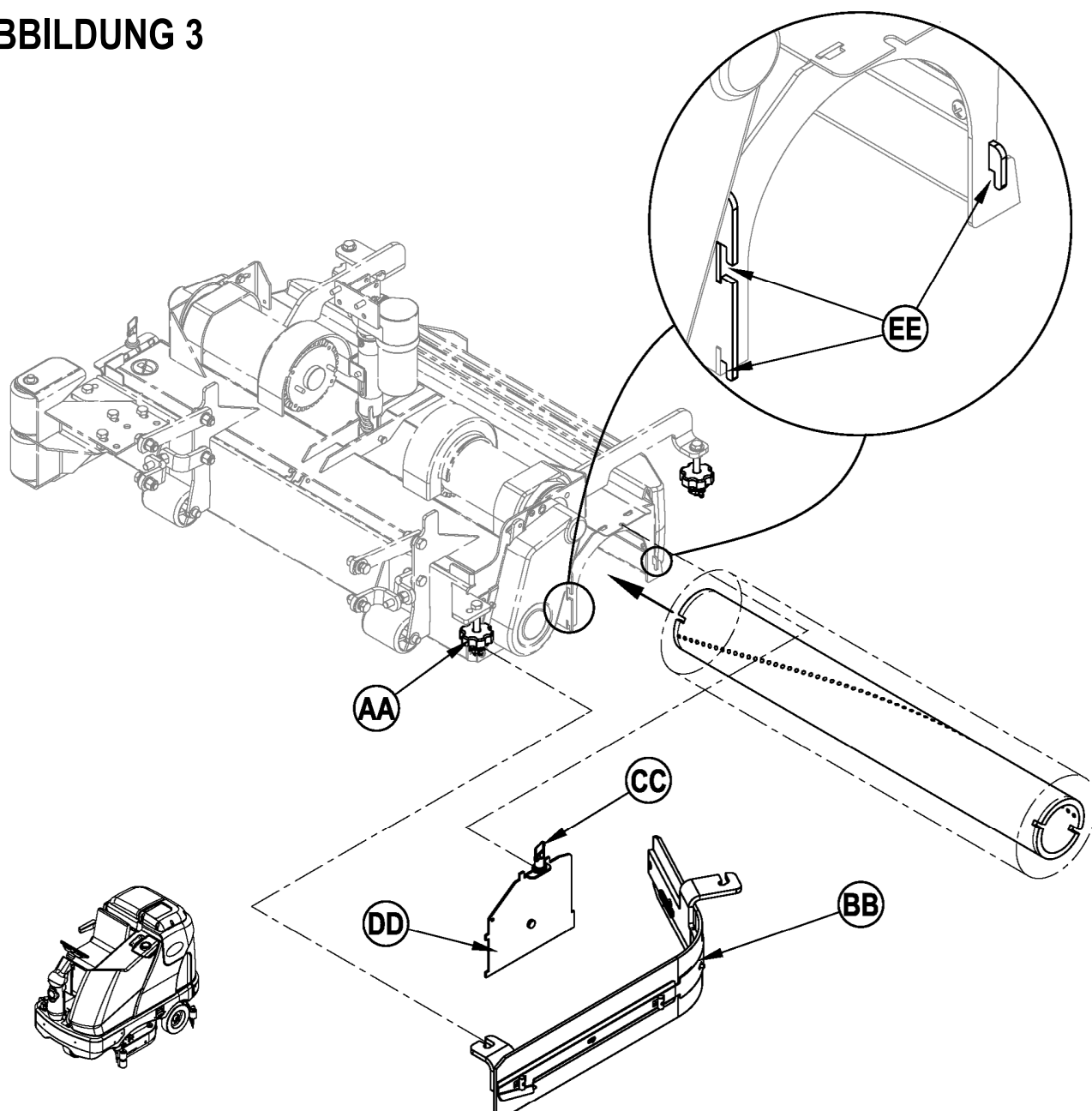
ABBILDUNG 2



MONTAGE DER BÜRSTEN (ZYLINDERSYSTEM)**⚠ VORSICHT!**

Schalten Sie den Schlüsselschalter aus (O) und ziehen Sie den Schlüssel ab, bevor Sie die Bürsten austauschen und eine Wartungsluke öffnen.

- 1 Achten Sie darauf, dass das Scheuerdeck auf ANHEBEN steht. Achten Sie darauf, dass der Hauptschalter (A) ausgeschaltet ist (Stellung O).
- 2 **Siehe Abbildung 3.** Entfernen Sie beide Schürzenvorrichtungen. **BITTE BEACHTEN:** Die Schürzen werden durch zwei große Knöpfe an Ort und Stelle gehalten (AA). Lösen Sie diese Knöpfe, schieben Sie die Schürzenvorrichtungen (BB) etwas nach vorne und dann vom Scheuerdeck herunter.
- 3 Lösen Sie die schwarzen Knöpfe (CC) an der Oberseite der Leitradvorrichtungen (DD) bis sie weit genug herunterfallen, um sich aus den Kerben (EE) zu lösen, und entfernen Sie sie dann.
- 4 Schieben Sie die Bürste in das Gehäuse, heben Sie sie leicht an, drücken und drehen Sie sie, bis sie einrastet. Installieren Sie die Leitradeinheiten (DD) und Schürzenvorrichtungen (BB) erneut.

ABBILDUNG 3

FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-9

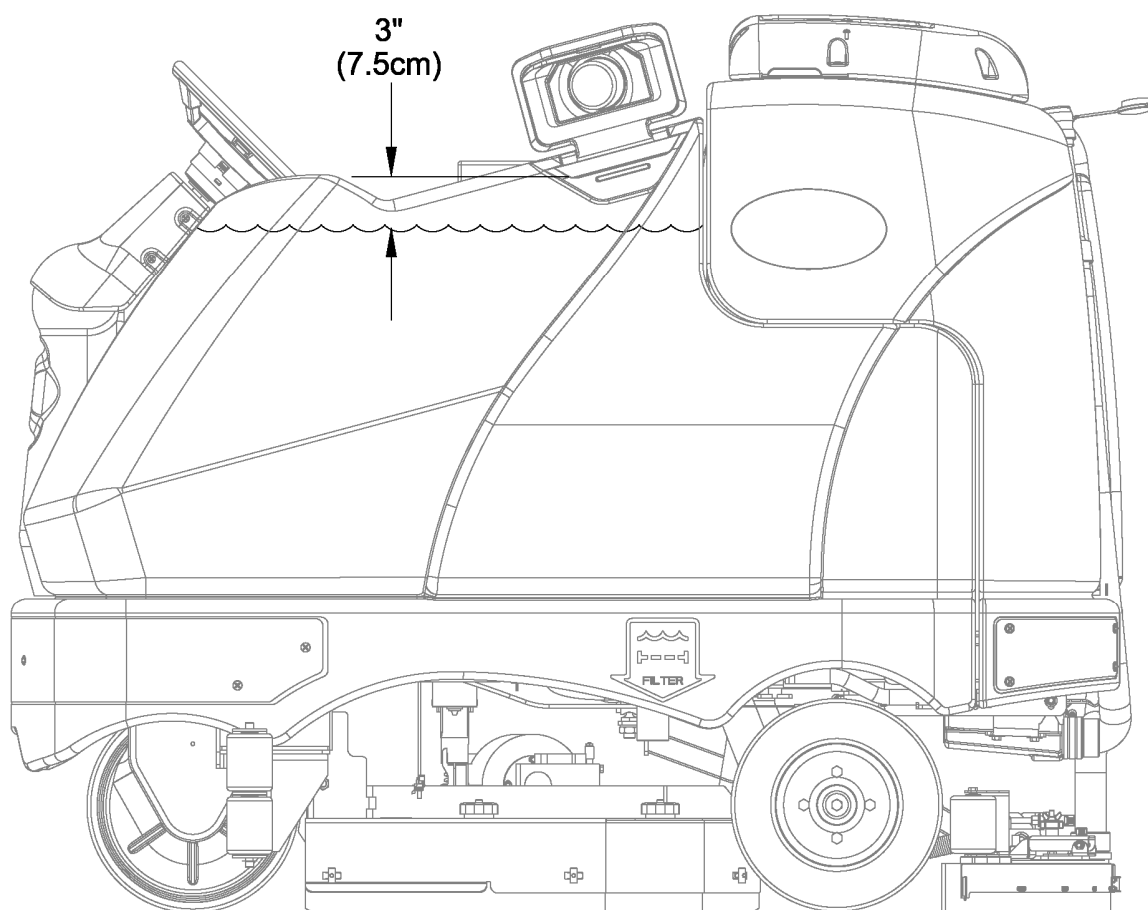
FÜLLEN DES REINIGUNGSMITTELTANKS

Siehe **Abbildung 4**. Füllen Sie den Lösungsmitteltank mit max. 70 Gallonen (264 Litern) Reinigungslösung. Zwischen dem Flüssigkeitsspiegel und dem Boden muss ein Abstand von mindestens 7,5 cm bleiben (2). Als Reinigungsflüssigkeit ist eine Mischung aus Wasser und chemischem Reiniger (je nach Aufgabe) zu verwenden. Richten Sie sich stets nach der Verdünnungsvorschrift auf dem Behälter des Reinigungsmittels. **BITTE BEACHTEN:** EcoFlex™-Modelle können sowohl konventionell mittels mit Reinigungsmittel versetztem Frischwasser im Tank verwendet werden, oder aber man nutzt das Reinigungsmittel-Verteilungssystem. Bei Verwendung des Reinigungsmittels darf kein anderes Reinigungsmittel im Tank vermischt werden, es ist klares Wasser zu verwenden.

VORSICHT!

Es dürfen nur nicht-brennbare, schaumfreie Flüssigreinigungsmittel verwendet werden, die ausdrücklich für Reinigungsmaschinen geeignet sind. Die Wassertemperatur darf 54,4 °C nicht überschreiten.

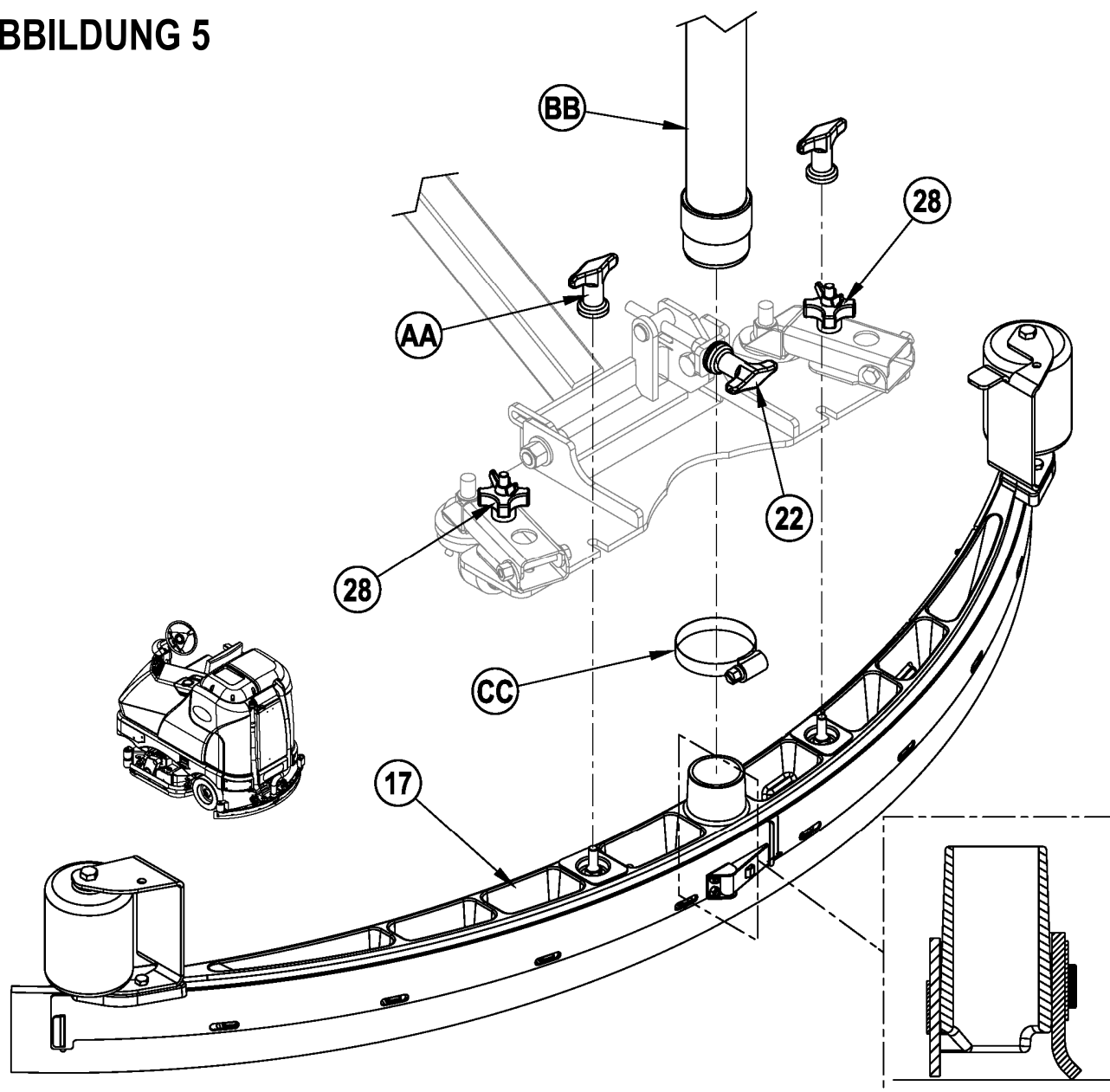
ABBILDUNG 4



INSTALLATION DES SAUGBALKENS

- 1 **Siehe Abbildung 5.** Schieben Sie die Absaugleistenvorrichtung (17) auf die Halterung und ziehen Sie die Halterungsdrehschrauben (AA) fest.
- 2 Verbinden Sie den Schmutzwasserablaufschlauch (BB) mittels der Schlauchklemme (CC) mit dem Absaugleistenzulauf.
- 3 Senken Sie die Absaugleiste, bewegen Sie die Maschine leicht nach vorne und passen Sie die Neigung und Höhe der Absaugleiste mithilfe der jeweiligen Anpassungsknöpfe (22) und (28) so ein, dass die hintere Absaugleistenschiene den Boden gleichmäßig mit ihrer vollständigen Auflagefläche berührt und dass diese, wie im Querschnitt dargestellt, leicht geneigt ist.

ABBILDUNG 5



FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-11

REINIGUNGSMITTEL-SYSTEM: VORBEREITUNG UND EINSATZ (NUR ECOFLEX-MODELLE)

ALLGEMEINE ANLEITUNGEN:

Durch Drücken und Loslassen des Reinigungsmittel-Schalters (J) bei aktivem Frischwassersystem wird das Reinigungsmittel-System abwechselnd ein- und ausgeschaltet. Wenn man das Mittel wechseln möchte, muss die Vorrichtung frei vom vorherigen Reinigungsmittel sein. **HINWEIS ZUR BEDIENUNG:** Bewegen Sie die Maschine über den Boden, bevor Sie diese reinigen, weil eine kleine Restmenge an Reinigungsmittel hinausfließt.

Zur Reinigung beim Wechsel auf ein anderes Reinigungsmittel:

- 1 Entfernen Sie die Reinigungsmittelpatrone.
- 2 Schalten Sie den Hauptschalter (A) auf ON. Drücken Sie den Frischwasser-Schalter (F) und halten Sie diesen gedrückt und drücken Sie den Reinigungsmittel-Schalter (J) 3 Sekunden lang. **BITTE BEACHTEN:** Der Mischvorgang dauert nach Aktivierung 20 Sekunden. Zur Anzeige der Reinigungsmittelvorrichtung siehe Abbildung auf der nächsten Seite. Normalerweise reicht zur Reinigung der Vorrichtung ein Reinigungsprozess.

So erfolgt die wöchentliche Reinigung:

- 1 Entfernen Sie die Reinigungsmittelpatrone. Bauen Sie eine mit sauberem Wasser gefüllte Patrone ein.
- 2 Schalten Sie den Hauptschalter (A) auf ON. Drücken Sie den Frischwasser-Schalter (F) und halten Sie diesen gedrückt und drücken Sie den Reinigungsmittel-Schalter (J) 3 Sekunden lang. **BITTE BEACHTEN:** Der Mischvorgang dauert nach Aktivierung 20 Sekunden. Zur Anzeige der Reinigungsmittelvorrichtung siehe Abbildung auf der nächsten Seite. Normalerweise reicht zur Reinigung der Vorrichtung ein Reinigungsprozess.

Reinigungsmittel-Sättigung (in Prozent):

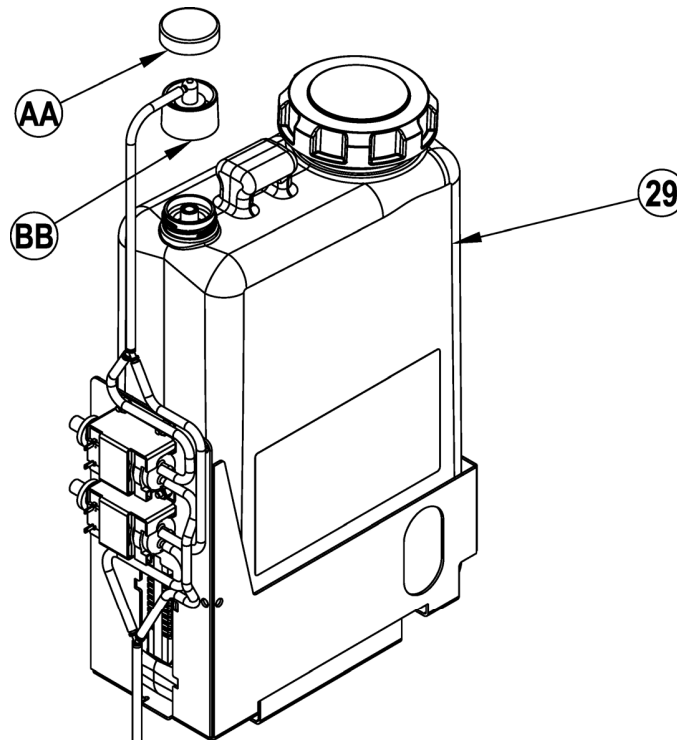
- 1 Die Grundeinstellung der Reinigungsmittel-Sättigung beträgt 0,25%. Um die Prozentzahl zu ändern, muss zunächst das Reinigungsmittel-System ausgeschaltet werden (OFF). Drücken Sie dann den ON/OFF-Reinigungsmittel-Schalter (J) und halten Sie ihn 2 Sekunden lang gedrückt. Die Reinigungsmittelanzeige blinkt daraufhin auf und mit jedem Druck auf den Schalter können Sie nun durch die verschiedenen Einstellungen gehen (3%, 2%, 1,5%, 1%, 0,8%, 0,66%, 0,5%, 0,4%, 0,3%, 0,25%). Sobald die gewünschte Prozentzahl auf dem Bildschirm (K9) angezeigt wird, drücken Sie nicht weiter und nach 5 Sekunden ist die Prozentzahl abgespeichert.

ANWEISUNGEN ZU DEN PATRONEN:

Die Reinigungsmittelpatrone (29) befindet sich hinter der Seitenzugangsklappe (27). Füllen Sie die Reinigungsmittelpatrone mit maximal 4,73 Litern Reinigungslösung. **HINWEIS ZUR BEDIENUNG:** Entfernen Sie die Reinigungsmittelpatrone aus dem Reinigungsmittelbehälter, bevor Sie ihn füllen, damit keine Chemikalie auf die Maschine kommt.

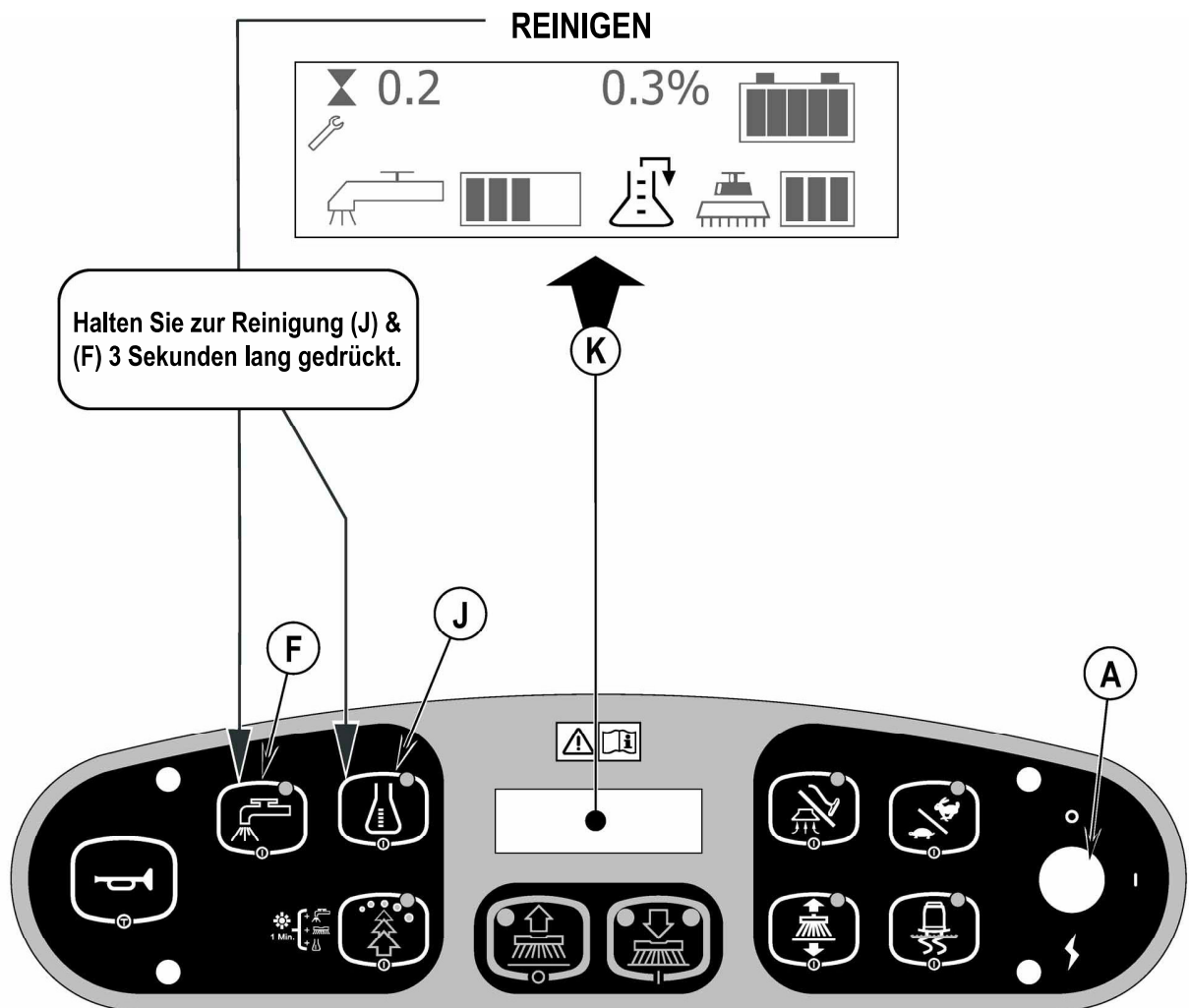
Es wird empfohlen, eine separate Patrone für jedes Reinigungsmittel zu benutzen. Die Reinigungsmittelpatronen sind mit einem weißen Aufkleber versehen, auf die Sie den Namen des Reinigers schreiben können, um Verwechslungen zu vermeiden. Beim Installieren einer neuer Patrone entfernen Sie den Deckel (AA) und legen Sie die Patrone in den Reinigungsmittelbehälter. Installieren Sie die Dichtungskappe (BB), wie dargestellt.

ABBILDUNG 6



REINIGUNGSMITTEL-SYSTEM: VORBEREITUNG UND EINSATZ (NUR ECOFLEX-MODELLE)

ABBILDUNG 7



FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-13

BETRIEB DER MASCHINE



WARNUNG!

Überzeugen Sie sich davon, dass Ihnen die Bedienelemente und deren Funktion geläufig sind.

Wenn sich die gefüllte Maschine auf Rampen oder Steigungen befindet, sind plötzliche Stopps zu vermeiden. Meiden Sie ebenfalls abrupte, scharfe Kurven. Fahren Sie abwärts nur mit geringer Geschwindigkeit. Reinigen Sie nur beim Hochfahren auf die Rampe.

So scheuern Sie...

...befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt zur Einsatzvorbereitung der Maschine in diesem Handbuch.

- 1 **Siehe Abbildung 8.** Auf der Maschine sitzend stellen Sie das Lenkrad mittels der Einstellmechanismen (23) und (5) in eine bequeme Betriebsstellung.
- 2 Schalten Sie den Hauptschalter (A) auf EIN (I). Die Leuchtanzeigen auf dem Bedienfeld leuchten auf. Achten Sie, bevor Sie fortfahren, auf die Batterieanzeige (K5) und den Betriebsstundenzähler (K3).
- 3 Lösen Sie die Feststellbremse (6). Fahren Sie die Maschine zum Einsatzbereich, indem Sie mit dem Fuß einen gleichmäßigen Druck auf das vordere Ende des Fahrpedals (8) ausüben, um vorwärts, bzw. auf das hintere Ende, um rückwärts zu fahren. Variieren Sie den Druck auf das Fußpedal, um die gewünschte Geschwindigkeit zu erzielen.
- 4 Drücken Sie die Frischwassertaste (F) 5 Sekunden lang. Dadurch wird der Boden angefeuchtet. **BITTE BEACHTEN:** Durch die Vorbefeuchtung wird ein Zerkratzen der Bodenfläche durch das anfängliche Scheuern mit trockenen Bürsten vermieden. Dies muss vor Betätigung des Schalters Scheuern EIN (D) geschehen
- 5 Betätigen Sie den Schalter Scheuern EIN (D) einmal für den Modus Normales Scheuern, zweimal für Starkes Scheuern und dreimal für Extremes Scheuern. Flüssigkeitsabgabe und Reinigungsmitteldurchfluss (EcoFlex™ Modelle) haben je 3 Voreinstellungen, die den 3 Betriebsarten zum Scheuern (siehe Bedienfeld) entsprechen.
BITTE BEACHTEN: Es gibt eine Überschreibfunktion für die Frischwasserzufuhrmenge, falls Sie die Flüssigkeitsabgabe aber nicht den Scheuerdruck erhöhen wollen. Halten Sie den Frischwasserschalter (F) 3 Sekunden lang gedrückt (die Frischwasseranzeige fängt an zu blinken). Danach können Sie innerhalb von 3 Sekunden eine andere Zufuhrmenge durch wiederholte Betätigung des Frischwasserschalters (F) einstellen, bis die Zufuhrmengenanzeige (K1) die gewünschte Menge anzeigt (1-5 / siehe Kontrollfeld). Jede weitere Anpassung des Anpressdrucks setzt die Frischwasserzufuhrmenge auf den Standardwert zurück.
HINWEIS: Die Scheuer-, Frischwasser-, Vakuum-, Reinigungsmittel- (EcoFlex-Modelle) und Seitenbesen-Vorrichtungen (Zylindermodelle) werden automatisch aktiviert, wenn der Schalter Scheuern EIN (D) gedrückt wurde. Jede individuelle Vorrichtung kann während des Scheuerns einfach durch Betätigung des jeweiligen Schalters auf AUS oder zurück auf EIN gestellt werden.
- 6 Wenn der Schalter Scheuern EIN (D) ausgewählt ist, werden Bürsten, Ansaugleiste und Seitenbesen (Zylindermodelle) automatisch auf den Fußboden herabgelassen. Die Scheuer-, Frischwasser-, Vakuum-, Reinigungsmittel- (EcoFlex-Modelle) und Seitenbesen-Vorrichtungen (Zylindermodelle) setzen alle ein, wenn das Antriebspedal (B) aktiviert wurde.
BITTE BEACHTEN: Beim Rückwärts-Betrieb der Maschine wird die Absaugleiste automatisch angehoben.
- 7 Beginnen Sie den Scheuervorgang, indem Sie die Maschine bei normalem Schrittempo in gerader Linie vorwärts fahren, und lassen Sie jede Bahn 50 - 75 mm überlappen. Stellen Sie die Geschwindigkeit Ihrer Maschine und die Flüssigkeitsabgabe dem Zustand des Bodens entsprechend ein.
BITTE BEACHTEN: Sie können die maximale Scheuergeschwindigkeit erhöhen, indem Sie den Schalter Scheuergeschwindigkeit (L) betätigen. Die normale maximale Scheuergeschwindigkeit beträgt 80 % der Transportgeschwindigkeit. Ein Druck auf diesen Schalter erhöht sie auf 100 % der Transportgeschwindigkeit.
Beim Scheuern auf einer glatten Bodenfläche oder beim Doppelscheuern kann man mit dem Knopf Traction Control(tm) (B) das Drehmoment des Antriebsrades regulieren, was die Kontrolle und den Transport auf dem Fußboden erhöht.
Die Seitenbesenhöhe lässt sich anpassen. Siehe Abschnitt „Seitenbesen-Pflege“ in dieser Bedienungsanleitung.



VORSICHT!

Um den Boden nicht zu beschädigen, bewegen Sie die Maschine bei laufenden Bürsten weiter.

- 8 Prüfen Sie während des Scheuerns hin und wieder, ob hinter der Maschine das gesamte Schmutzwasser aufgenommen wird. Wenn die Maschine Wasserspuren hinterlässt, ist entweder die Frischwasserabgabe zu hoch, der Schmutzwassertank voll oder die Absaugleisteneinheit nachzujustieren.
- 9 Die Maschine arbeitet in der Voreinstellung im „EcoFlex“-Reinigungsmodus (die EcoFlex-Schalteranzeige leuchtet), um Frischwasser und Reinigungsmittel zu sparen. Wenn Sie den Bürstenanpressdruck sowie die Frischwasserzufuhr und Reinigungsmittelkonzentration erhöhen möchten, drücken Sie den EcoFlex-Schalter (G), um den EcoFlex-Reinigungsmodus zu deaktivieren. Dann blinkt die Anzeige für eine Minute, Frischwasserzufuhr und Anpressdruck erhöhen sich um eine Stufe, und die Reinigungsmittelkonzentration steigt auf den nächst höheren Prozentsatz.
BITTE BEACHTEN: Halten Sie den EcoFlex-Schalter (G) für 2 Sekunden gedrückt, um das EcoFlex-System zu deaktivieren. Um es wieder zu aktivieren, müssen Sie erneut den EcoFlex-Schalter (G) drücken. Nur durch fortlaufendes Drücken des Hauptschalters (A) wird das System nicht wieder aktiviert. Das EcoFlex-System funktioniert nur, wenn das Scheuersystem (D) zuvor deaktiviert wurde.
- 10 Bei extrem verschmutzten Böden reicht ein Scheuerdurchgang u. U. nicht aus, und es muss in zwei Arbeitsgängen gereinigt werden. Dieser Vorgang ist der gleiche wie der einmalige Scheuervorgang, außer dass sich die Absaugleiste beim ersten Mal in der "Nach oben"-Stellung befindet (Drücken Sie den Saug-/Reinigungsaufsatz-Schalter (I), um die Wischleiste anzuheben). Auf diese Weise kann die Reinigungsflüssigkeit längere Zeit auf den Boden einwirken. Im zweiten Arbeitsgang wird der gleiche Bereich nochmals mit abgesenkter Absaugleiste befahren, um die ausgebrachte Flüssigkeit aufzunehmen.
- 11 Der Schmutzwassertank hat einen Absperrschwimmer (15), mit dem alle Vorrichtungen abgestellt werden (das Antriebssystem ausgenommen), wenn der Schmutzwassertank voll ist. Wird dieser Schwimmer geschlossen, muss der Schmutzwassertank leer sein. Bei aktiviertem Schwimmerventil kann die Maschine kein Wasser aufnehmen oder scheuern.
HINWEIS: Alle anderen Anzeigen verschwinden und eine Anzeige „Auffangbehälter VOLL“ (K7) leuchtet im Anzeigenfeld auf, wenn der Schalter aktiviert wird. Falls die Steuerung wiederholt eine Voll-Meldung entsendet, obwohl der Behälter nicht gefüllt ist, könnte die automatische Sperr-Funktion deaktiviert sein. Beauftragen Sie einen qualifizierten Service-Techniker mit der Behebung dieses Problems.
- 12 Wenn der Benutzer das Scheuern beenden möchte oder falls der Auffangbehälter gefüllt ist, ist der Aus-Knopf für den Scheuervorgang (E) einmal zu drücken. Dadurch werden die Scheuerbürsten und die Flüssigkeitsabgabe automatisch gestoppt, und das Bürstengehäuse wird angehoben. Die Ansaugleiste steigt nach kurzer Pause nach oben, und das Saugsystem hält nach kurzer Verzögerung ebenfalls an. (Auf diese Weise wird ggf. Wasser auf dem Boden aufgenommen, ohne das Saugsystem erneut einschalten zu müssen).
- 13 Fahren Sie die Maschine zur vorgesehenen Abwasser-Entsorgungsstelle und entleeren Sie den Auffangbehälter. Zum Entleeren nehmen Sie den Ablassschlauch (19) aus dem hinteren Staubereich, entfernen Sie den Pfropfen. (Halten Sie das Schlauchende dabei über den Wasserspiegel im Schmutzwassertank, um plötzliches Herausspritzen des Wassers zu verhindern.) Füllen Sie den Frischwassertank, und scheuern Sie weiter.
BITTE BEACHTEN: Überzeugen Sie sich davon, dass die Abdeckung des Auffangbehälters (1) und der Ablassschlauch des Schmutzwassertanks (19) vorschriftsmäßig angebracht sind, sonst kann die Maschine das Wasser nicht korrekt aufnehmen.

Wenn die Batterien aufgeladen werden müssen, leuchtet die Anzeige Batteriestand NIEDRIG (K8) auf. Dadurch werden die Scheuerbürsten und die Flüssigkeitsabgabe automatisch gestoppt, und das Bürstengehäuse wird angehoben. Die Ansaugleiste steigt nach kurzer Verzögerung nach oben, und das Saugsystem hält nach kurzer Pause an. Bringen Sie die Maschine zu einer Service-Station und laden Sie die Batterien entsprechend den Anweisungen dieses Handbuchs im Kapitel Batterien auf.

NASSSAUGEN

Führen Sie folgende Schritte durch, um die Maschine mit optionalen Zubehörteilen zum Nasssaugen an der Maschine auszustatten.

- 1 Nehmen Sie den Schmutzwasserschlauch (17) von der Ansaugleiste ab. Verbinden Sie Kupplung und Schlauch aus der Gebläsestabsausstattung mit dem Schmutzwasserablassschlauch.
- 2 Bringen Sie die Nasssaugergeräte am Schlauch an. (Eine optionale Gebläsestabsausstattung **PN56413687** ist bei Nilfisk verfügbar).
- 3 Drehen Sie den Haupt-Schlüsselschalter (A) auf EIN („ON“) und drücken Sie den Saug-/Reinigungsaufsatz-Schalter (I). Saugmotor und Pumpe laufen kontinuierlich, bis der Schalter zum AUSschalten erneut gedrückt wird. **BITTE BEACHTEN:** Die Anzeige Frischwassertank VOLL ist deaktiviert, wenn der Reinigungsstabmodus aktiv ist. Der Schwimmer stoppt den Durchfluss in den Schmutzwassertank.

HINWEIS ZUR BEDIENUNG: Lesen Sie dazu das Wartungshandbuch, um detaillierte Funktionsbeschreibungen aller Steuerungen und Informationen über optionale Programmierbarkeit zu erhalten.

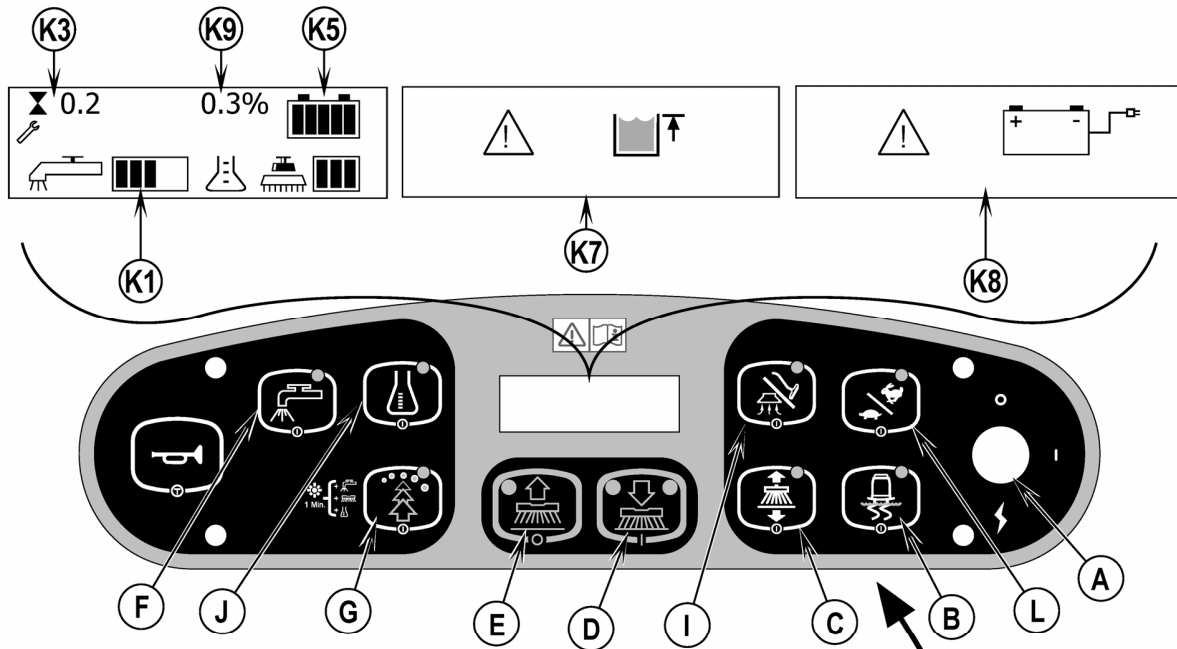
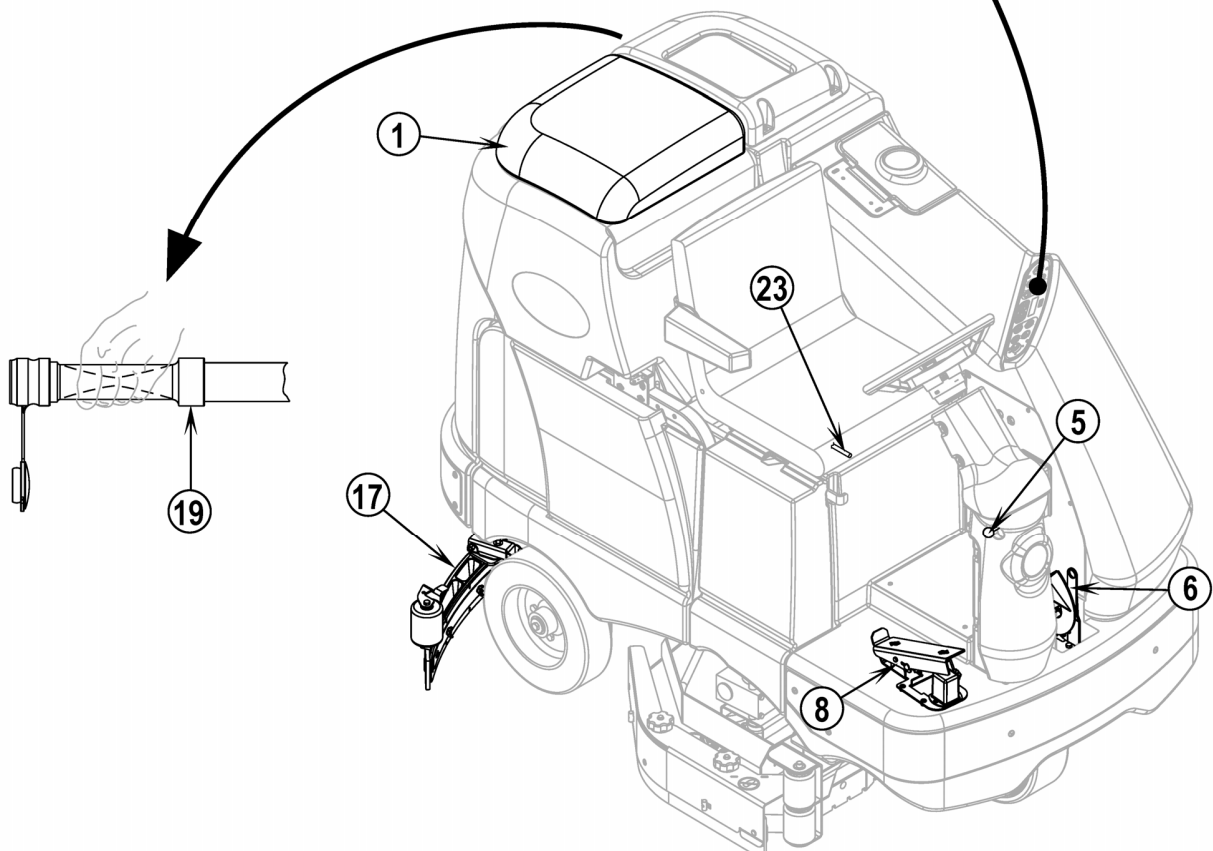


ABBILDUNG 8



FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-15

NACH DEM EINSATZ

- 1 Nach dem Scheuern ist der Aus-Knopf für den Scheuervorgang (**E**) zu drücken. So werden die Systeme der Maschine (Bürsten-, Absaugleisten-, Saug-, Frischwasser- & Reinigungssystem) automatisch angehoben (EcoFlex-Modelle). Fahren Sie die Maschine dann zum Service-Bereich für die tägliche Wartung und um zu prüfen, ob andere Instandhaltungsarbeiten nötig sind.
- 2 Um den Reinigungslösungstank zu entleeren, lösen Sie den Ablassschlauch des Reinigungslösungstanks (**4**) aus der Halteklemme. Bringen Sie den Schlauch an die vorgesehene Entsorgungsstelle und entfernen Sie den Stopfen. Spülen Sie den Tank mit sauberem Wasser aus.
- 3 Zum Entleeren des Auffangbehälters ziehen Sie den Ablassschlauch des Auffangbehälters (**19**) aus dem Staubereich. Bringen Sie den Schlauch an die vorgesehene Entsorgungsstelle, und entfernen Sie den Stopfen (halten Sie das Schlauchende dabei über den Wasserspiegel im Schmutzwassertank, um plötzliches Herausspritzen des Wassers zu verhindern). Der Ablassschlauch des Auffangbehälters kann gedrückt werden, um den Fließvorgang zu regulieren. Spülen Sie den Tank mit sauberem Wasser aus. Prüfen Sie die Schmutzwasser- und Saugschläuche; Erneuern Sie Schläuche, die eingeknickt oder beschädigt sind.
- 4 Nehmen Sie die Bürsten bzw. Zwischenplattenhalter ab. Spülen Sie die Bürsten oder Kissen mit warmem Wasser und hängen Sie sie zum Trocknen auf.
- 5 Entfernen Sie die Absaugleiste, spülen Sie sie mit warmem Wasser, und installieren Sie die Absaugleiste erneut an der Montagevorrichtung.
- 6 Entfernen Sie bei Zylindersystemen den Schmutzaufnahmebehälter, und reinigen Sie diesen sorgfältig. Das Abnehmen muss von jeder Maschinenseite erfolgen: Entfernen Sie die Schürze und kippen Sie den Einfülltrichter nach oben und vom Gehäuse weg. Ziehen Sie ihn dann heraus.
- 7 Richten Sie sich nach folgendem Wartungsschema, und führen Sie vor dem Abstellen der Maschine alle erforderlichen Wartungsarbeiten aus

WARTUNGSPLAN

WARTUNGSEINHEIT	Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Jährlich
Laden der Batterien	X			
Prüfen/Reinigen der Tanks & Schläuche	X			
Prüfen/Reinigen/Rotieren der Bürsten/Kissen	X			
Prüfen/Reinigen der Absaugleiste	X			
Prüfen/Reinigen der Absperrventil-Schwimmerkugel	X			
Prüfen/Reinigen der/des Sauggebläsemotor-Schaumfilter(s)	X			
Reinigen des Schmutzbehälters am Zylindersystem	X			
Prüfen der Batteriezellenfüllstände		X		
Prüfen der Bürstengehäuse-Schürzen		X		
Inspektion und Reinigung des Reinigungsmittelfilters		X		
Inspektion der Fuß-/Feststellbremse (Abnutzung und Justierung)		X		
Reinigung der Flüssigkeitswanne (Zylindersystem)		X		
Säubern des Reinigungsmittelsystems (nur für EcoFlex-Modelle)		X		
Wartung des Seitenbesens		X		
Schmierung - Schmiernippel			X	
* Prüfen der Kohlebürsten				X

* Lassen Sie die Kohlebürsten des Sauggebläsemotors einmal jährlich bzw. nach jeweils 300 Betriebsstunden von einem Servicetechniker von Nilfisk prüfen. Die Kohlebürsten des Bürstenmotors und des Antriebsmotors sind nach 500 Stunden oder einmal jährlich zu inspizieren

BITTE BEACHTEN: Weitere Einzelheiten die Wartung sowie Service-Reparaturen betreffend entnehmen Sie bitte dem Service-Handbuch.

- 8 Stellen Sie die Maschine in einem Gebäude an einem sauberen, trockenen Ort ab. Vor Temperaturen unter dem Gefrierpunkt schützen. Zum Entlüften die Behälter offenlassen.
- 9 Drehen Sie den Hauptschlüsselschalter (**A**) auf AUS (O), und entfernen Sie den Schlüssel.

SCHMIERUNG DER MASCHINE - ABBILDUNG 9

Einmal monatlich ist eine geringe Menge Schmierfett in jeden Schmiernippel der Maschine zu pumpen, bis das Fett seitlich der Lager austritt.

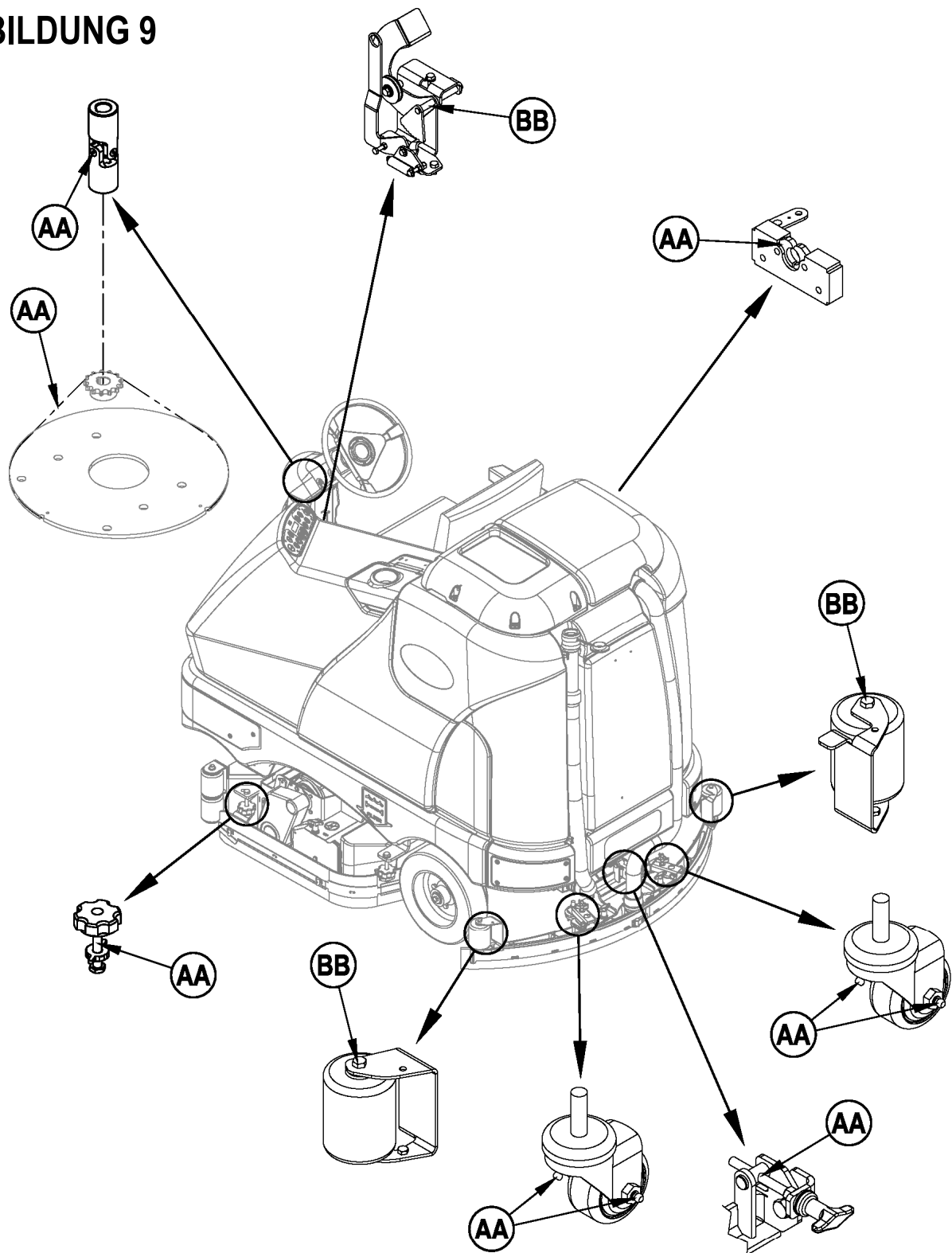
Standorte der Schmiernippel (Fett auftragen bei) (AA):

- Achse und Drehgelenk der Absaugleistenrollen
- Kardangelenke der Lenkspindel
- Lenkkette
- Anzahl der Anpassungsknöpfe für Absaugleisten-Befestigungswinkel

Schmieren Sie einmal pro Monat folgende Komponenten mit leichtem Maschinenöl.

- Anschlagräder der Absaugleiste
- Auslöseriegel des Schmutzwassertanks
- Gestänge des Bremspedals (Feststellbremse)

ABBILDUNG 9



FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-17

LADEN DER BATTERIEN

Laden Sie die Batterien nach jeder Benutzung der Maschine bzw. wenn die Batterieanzeige (K5) weniger als ‚Voll‘ meldet.

Laden der Batterien...

- 1 **Siehe Abbildung 10.** Betätigen Sie den Batterie-Trenner (11).
- 2 Öffnen Sie die Seitenzugangsklappe (27) und schieben Sie den Stecker des Ladegerätes in den Batterieanschluss (20).
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen am Batterieladegerät.
- 4 Überprüfen Sie nach dem Laden der Batterie den Flüssigkeitsstand in allen Batteriezellen. Falls nötig, füllen Sie destilliertes Wasser ein, um den Flüssigkeitsstand auf Höhe des Bodens der Einfüllrohre zu bringen.



WARNUNG!

Die Batterien nicht vor dem Laden auffüllen.

Laden Sie die Batterien in gut belüftetem Bereich.

Bei der Arbeit an den Batterien ist das Rauchen verboten.

Bitte treffen Sie vor bzw. bei der Arbeit an den Batterien folgende Sicherheitsvorkehrungen:

- * Legen Sie jeglichen Schmuck ab
- * Rauchen Sie nicht
- * Setzen Sie eine Schutzbrille auf und legen Sie Gummihandschuhe und eine Gummischürze an.
- * Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches
- * Achten Sie darauf, dass Werkzeuge nie mehr als eine Batterieklemme gleichzeitig berühren
- * Klemmen Sie **IMMER** zuerst das negative Erdungskabel ab, wenn Sie die Batterien austauschen, um Funken zu vermeiden.
- * Schließen Sie **IMMER** das negative Erdungskabel als letztes an, wenn die Batterien eingebaut werden.



VORSICHT!

Um eine Beschädigung von Bodenflächen zu vermeiden, bitte nach dem Aufladen Wasser- und Säurerückstände von den Oberseiten der Batterien abwischen.

ÜBERPRÜFEN DES BATTERIEFLÜSSIGKEITSSTANDES

Prüfen Sie die Batterieflüssigkeitsstände mindestens einmal pro Woche.

Nehmen Sie nach dem Aufladen der Batterien die Belüftungskappen ab, und prüfen die Flüssigkeitsstände in allen Batteriezellen. Füllen Sie destilliertes oder entmineralisiertes Wasser mit einem Dosierer (in den meisten KFZ-Zubehörgeschäften erhältlich) bis zur Füllmarke (bzw. bis 10 mm über den Oberkanten der Trennwände) in die Zellen. Die Batterien dürfen **NICHT** überfüllt werden!



VORSICHT!

Wenn die Batterien überfüllt werden, kann Säure auf den Boden gelangen. Ziehen Sie die Belüftungskappen fest. Waschen Sie die Oberseiten der Batterien mit einer Lösung aus doppelkohlen-saurem Natron und Wasser (2 Esslöffel auf einen l Wasser) ab.

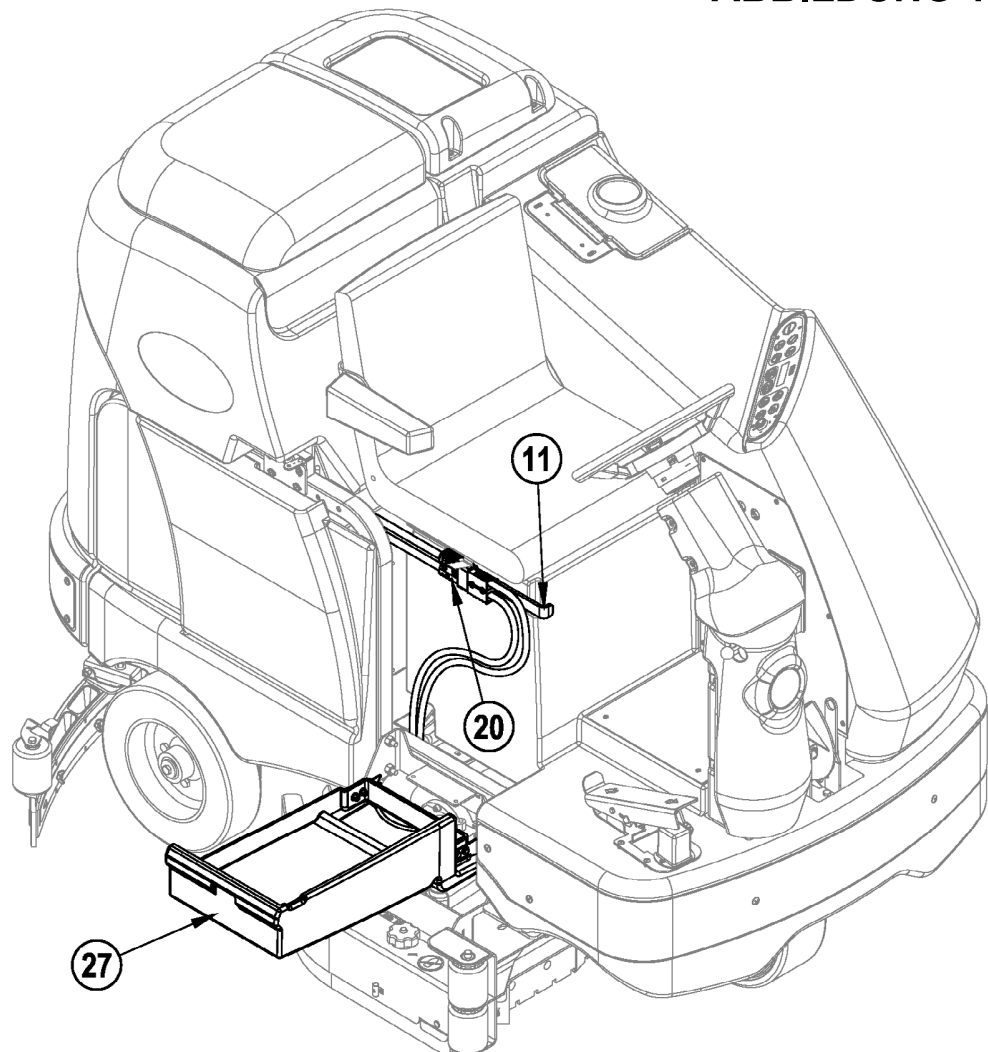


ABBILDUNG 10

WARTUNG DER ABSAUGLEISTE

Wenn die Absaugleiste schmale Wasserspuren hinterlässt, sind die Wischblätter u. U. verschmutzt oder beschädigt. Entfernen Sie die Absaugleiste, spülen Sie diese unter warmem Wasser, und prüfen Sie die Wischblätter. Wenden oder erneuern Sie die Wischblätter, falls diese Kerben aufweisen, zerrissen, wellig oder abgenutzt sind.

So wenden oder erneuern Sie das hintere Wischblatt der Absaugleiste...

- 1 **Siehe Abbildung 11.** Heben Sie das Absaugleistengerät vom Boden, und öffnen Sie den mittleren Riegel (**AAA**) am Absaugleistengerät.
- 2 Entfernen Sie die Spannstahlbänder (**BB**).
- 3 Schieben Sie das hintere Wischblatt von den Passstiften.
- 4 Das Wischblatt der Absaugleiste hat vier beim Betrieb benutzte Kanten (siehe unten). Wenden Sie das Wischblatt, so dass eine reine, unbeschädigte Kante zur Maschinenfront zeigt. Erneuern Sie das Wischblatt, wenn alle vier Kanten Kerben aufweisen, zerrissen oder in großem Bogen rundgeschliffen sind.
- 5 Installieren Sie das Wischblatt, indem Sie die Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen, und justieren Sie die Neigung der Absaugleiste.

So wenden oder erneuern Sie das vordere Wischblatt der Absaugleiste...

- 1 Heben Sie das Absaugleistengerät vom Boden, lösen Sie dann die (2) Flügelmuttern (**CC**) an der Oberseite der Absaugleiste, und entfernen Sie das Absaugleistengerät von der Montagevorrichtung.
- 2 Entfernen Sie zuerst die hinteren Spannbänder.
- 3 Entfernen Sie alle Flügelmuttern, die das vordere Wischblatt an Ort und Stelle halten, und entfernen Sie daraufhin Spannrriemen und Wischblatt.
- 4 Das Wischblatt der Absaugleiste hat vier beim Betrieb benutzte Kanten. Wenden Sie das Wischblatt, so dass eine reine, unbeschädigte Kante zur Maschinenfront zeigt. Erneuern Sie das Wischblatt, wenn alle vier Kanten Kerben aufweisen, zerrissen oder in großem Bogen rundgeschliffen sind.
- 5 Installieren Sie das Wischblatt, indem Sie die Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen, und justieren Sie die Absaugleiste.

JUSTIERUNG DER ABSAUGLEISTE

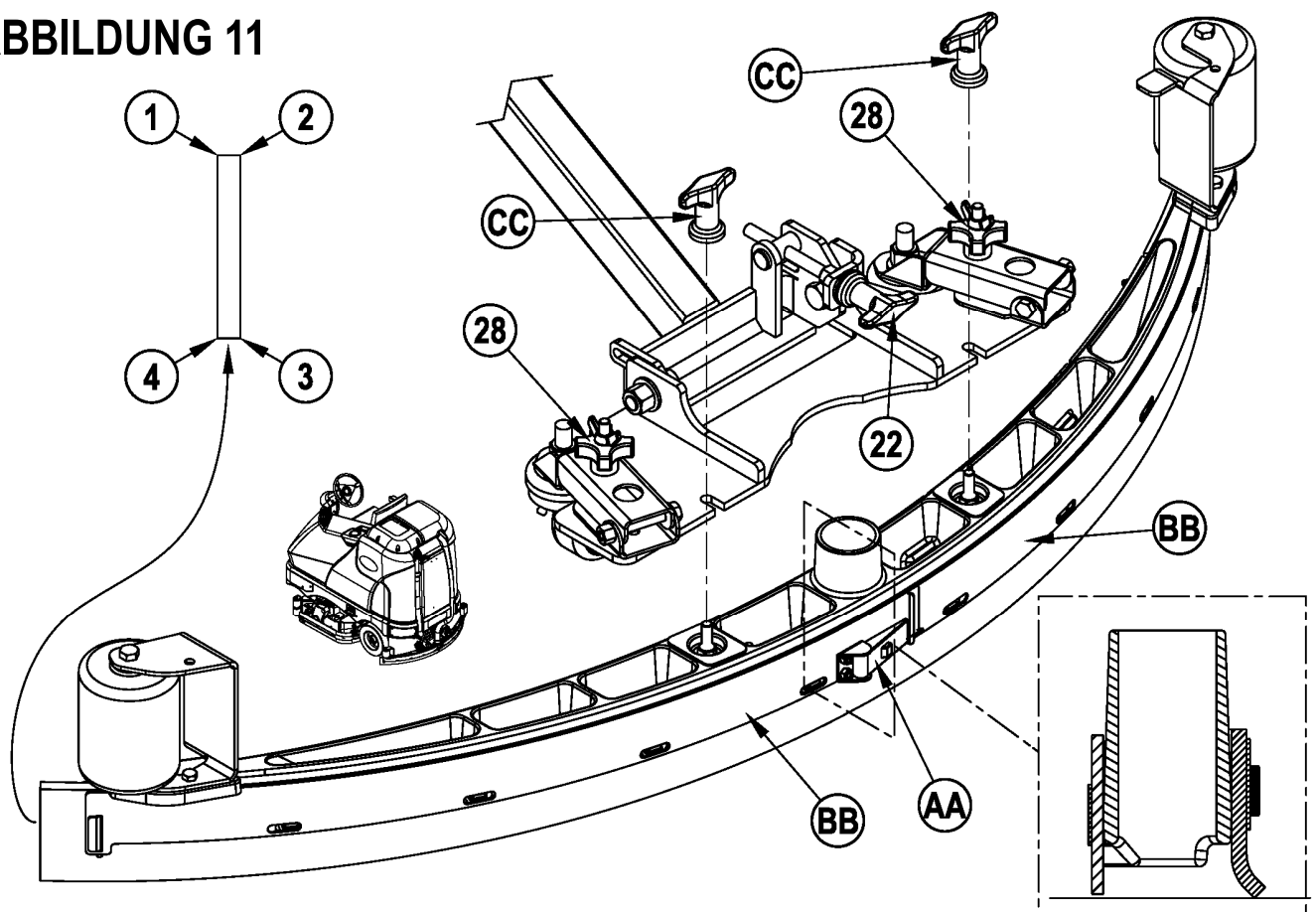
Das Absaugleistengerät ist zweifach - nach Höhe und Winkel - zu justieren.

Justierung des Winkels der Absaugleiste

Justieren Sie den Anstellwinkel der Absaugleiste nach jedem Umwenden bzw. Erneuern des Wischblattes, oder wenn die Absaugleiste den Boden nicht trocken wischt.

- 1 Parken Sie die Maschine auf einer glatten, ebenen Oberfläche.
- 2 Senken Sie die Absaugleiste, bewegen Sie die Maschine leicht nach vorne und passen Sie die Neigung und Höhe der Absaugleiste mithilfe der jeweiligen Anpassungsknöpfe (**22**) und (**28**) so an, dass die hintere Absaugleistenschiene den Boden gleichmäßig mit seiner vollständigen Auflagefläche berührt und dass diese, wie im Querschnitt dargestellt, leicht abgeneigt ist.

ABBILDUNG 11



FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-19

WARTUNG DER SEITENSCHÜRZE

Die Seitenschürzen leiten das Schmutzwasser zur Absaugleiste und tragen dazu bei, das Wasser innerhalb der Reinigungsbahn der Maschine zu halten. Bei Normalbetrieb werden die Wischblätter gleichzeitig abgenutzt. Der Benutzer wird bemerken, dass eine geringe Wassermenge unterhalb der Seitenschürzen austritt. Um die Wischblätter zu senken, damit die Ansaugleiste das gesamte Wasser aufnehmen kann, lässt sich die Höhe leicht anpassen.

So wenden oder erneuern Sie die Seitenschürze(n) des Scheuersystems ...

- 1 **Siehe Abbildung 12.** Lösen Sie die (2) Halteknöpfe der Seitenschürze (**AA**) (2 pro Seite) und nehmen Sie die Schürzenvorrichtungen (**BB**) vom Scheuerdeck ab. **BITTE BEACHTEN:** Entfernen Sie die Schürzen, indem Sie sie zuerst nach vorne schieben und dann abziehen.
- 2 Entfernen Sie alle Teile, die die Flügel an den Schürzengehäusen halten. **BITTE BEACHTEN:** Die Hauptschaufel an jedem Schürzengehäuse wird mit Halterungen fixiert, die keine Werkzeuge erfordern. Lösen Sie einfach die großen Flügelmuttern (**CC**) und drehen dann die Knöpfe (**DD**) auf der Außenseite des Schürzengehäuses, bis sie horizontal stehen. Drücken Sie sie dann durch die Schlitz. Das kleine Innenblatt (**EE**) bei Scheibenmodellen wird durch (2) Schrauben und Muttern gehalten und hat 2 beim Betrieb benutzte Kanten.
- 3 Das Hauptschürzenblatt hat 4 beim Betrieb benutzte Kanten (siehe Abbildung). Wenden Sie das Wischblatt so, dass eine reine, unbeschädigte Kante zur Maschinenfront zeigt. Wenn alle 4 Kanten abgeknickt, abgenutzt oder verschlissen sind, so dass sie sich nicht mehr anpassen lassen, ersetzen Sie die Flügel als ganzen Satz.
- 4 Installieren Sie die Schürzengehäusevorrichtungen auf der Maschine und regulieren Sie das Blatt, so dass es den Fußboden richtig berührt, wenn das Bürstengehäuse in Scheuerposition ist.

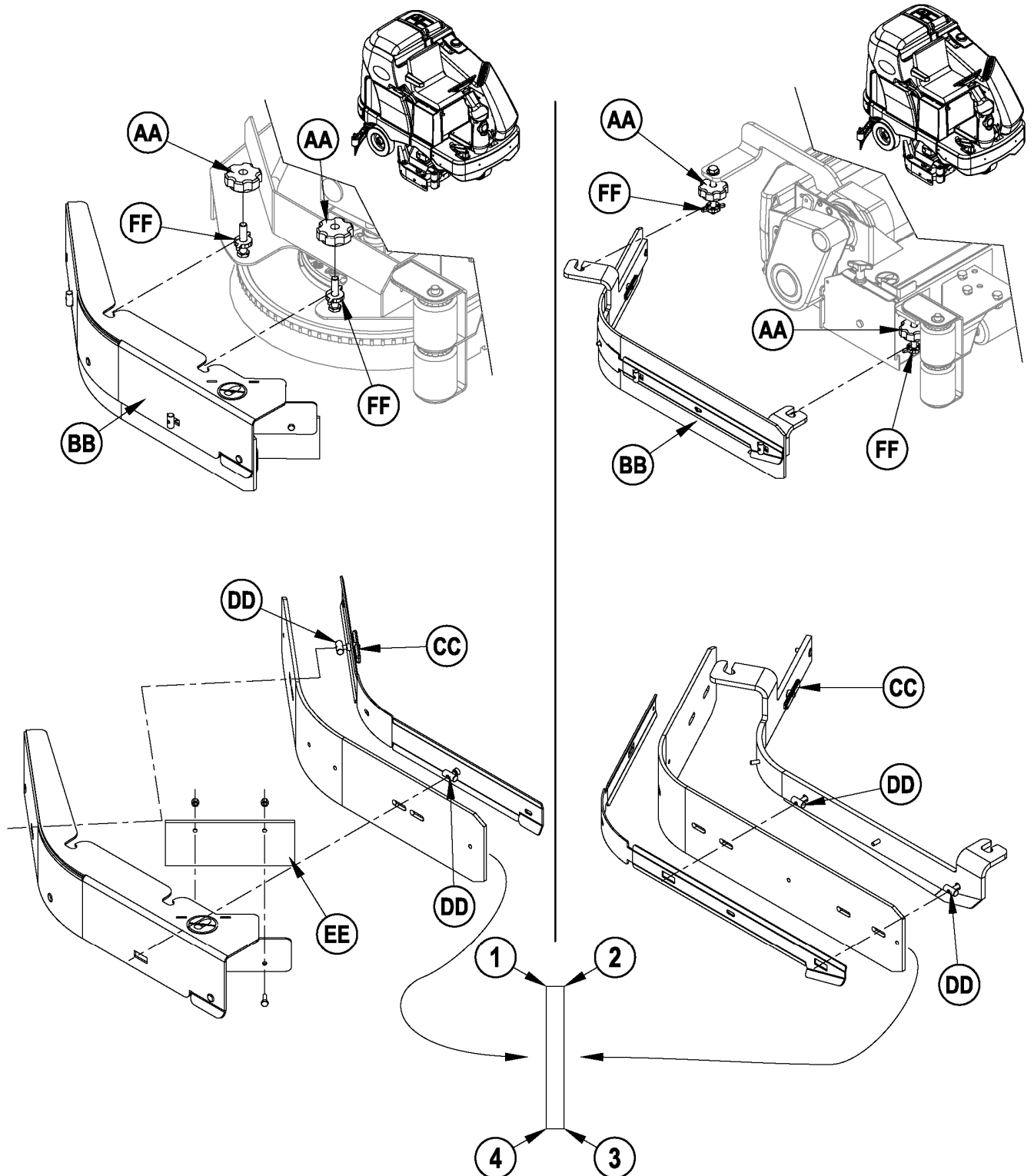
HÖHENJUSTIERUNG DER SEITENSCHÜRZEN

- 1 Die Zapfen der Halteschrauben des Seitenschürzenknopfes haben Justiermanschetten zum Höhenausgleich (**FF**), die sich heben oder senken lassen, um den Wischblattverschleiß auszugleichen.
- 2 Zum Justieren nehmen Sie die Schürzenvorrichtungen (**BB**) vom Scheuerdeck ab, um auf die Justiermanschetten (**FF**) zuzugreifen. Tipp zur Justierung: Die Halteknöpfe der Seitenschürzen (**AA**) lassen sich ohne Entfernung der Schürzen und bei rotierenden Justiermanschetten lösen (**FF**), indem Sie unter das Schürzengehäuse fassen.
- 3 Drehen Sie die Justiermanschetten (**FF**) (nach oben oder unten) soweit, dass die Flügel beim Scheuern gerade so den Boden berühren, so dass das gesamte Abwasser in der Schürze enthalten ist. **HINWEIS:** Nehmen Sie einige Justierungen vor, um eine gute Funktion des Wischblattes zu ermöglichen. Senken Sie die Wischblätter nicht zu sehr, so dass die Wischblätter nicht übermäßig verschleifen.

WARTUNG DER SEITENSCHÜRZE
PLATTE

ZYLINDRISCH

ABBILDUNG 12



FORM NO. 56041974 - BR1100S / BR 300S - A-21

WARTUNG DES SEITENBESENS

Die Seitenbesen entfernen Schmutz und Ablagerungen von den Wänden oder Bordsteinen und bringen ihn in den Bereich des Hauptbesens. Passen Sie den Seitenbesen so an, dass die Borsten den Boden im Bereich von 10 Uhr (AA) bis 3 Uhr (BB), wie in Abbildung 13 dargestellt, berühren, wenn der Besen abgesenkt läuft.

Die Seitenbesen werden im Einstellungsmodus verstellt. Um in den „Einstellungsmodus“ zu gelangen, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus:

- 1 Bringen Sie den Schlüsselschalter (A) in die Stellung AUS („OFF“) (O).
- 2 Drücken und halten Sie den Seitenbesen-Schalter (C) und den Bürsten-Ausschalter (E) gedrückt.
- 3 Bringen Sie bei den gedrückten Schaltern (C und E) den Schlüsselschalter in die Stellung EIN („ON“) (I).
- 4 Halten Sie die Schalter noch für zwei Sekunden gedrückt, bis die LEDs für Seitenbesen und Bürste Ein/Aus aufleuchten.
- 5 Lassen Sie die Schalter los. Das Display (K) zeigt nun die Seitenbeseneinstellung an („SIDE BROOM ADJUSTMENT“).

Im „Einstellungsmodus“ führen Sie bitte die folgenden Schritte aus, um den Seitenbesen zu verstellen:

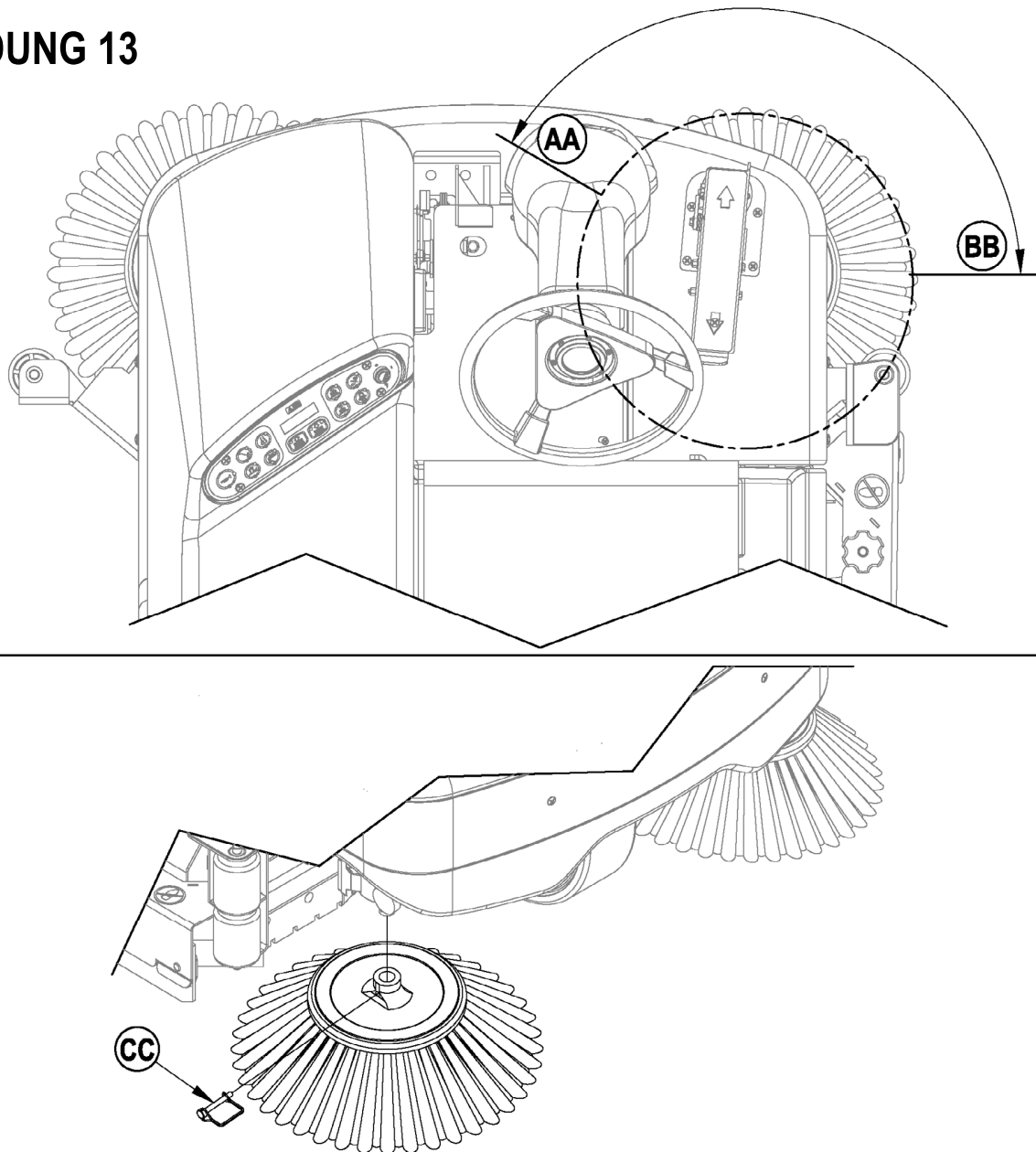
- 1 Drücken Sie den Einschalter der Bürste (D), um die Seitenbesen abzusenken und drücken Sie den Seitenbesenschalter (C), um die Seitenbesen auf die gewünschte Höhe anzuheben.
- 2 Um die Höheneinstellung des Seitenbesens zu speichern, drücken Sie den Bürsten-Ausschalter (E). Die Seitenbesen fahren in die obere Position, und das Display zeigt ein Schlüsselsymbol (was bedeutet, dass der Schlüsselschalter in die Position AUS und dann wieder in die Position EIN gebracht werden muss).
- 3 Die Maschine ist nun darauf programmiert, mit den Seitenbesen in der neuen Höheneinstellung zu arbeiten.

HINWEIS: Die Maschine ist mit angehobenen Seitenbesen abzustellen. Die Seitenbesen sind zu erneuern, wenn die Borsten bis auf eine Länge von 3 Zoll (7,62 cm) abgenutzt sind oder nicht mehr arbeiten.

So erneuern Sie den Seitenbesen...

- 1 Heben Sie den/die Seitenbesen an.
- 2 Entfernen Sie den großen Stift (CC), während Sie den Seitenbesen halten, und dann den Besen.
- 3 Installieren Sie den neuen Besen, indem Sie ihn nach OBEN auf die Welle schieben und den Stift wieder einführen (CC).

ABBILDUNG 13



ALLGEMEINE FEHLERSUCHE AN DER MASCHINE

Problem	Mögliche Ursache	Gegenmittel
Schlechte Wasseraufnahme	Wischblätter abgenutzt oder rissig	Wenden oder erneuern
	Absaugleiste falsch justiert	So nachjustieren, dass die Wischblätter den Boden über die gesamte Breite berühren
	Schmutzwassertank voll	Schmutzwassertank entleeren
	Schmutzwasserablassschlauch undicht	Stopfen fest einsetzen oder auswechseln
	Schmutzwassertankdeckel undicht	Dichtung auswechseln; Deckel genau aufsetzen
	Schmutz sitzt auf Absaugleiste fest	Absaugleiste reinigen
	Saugschlauch verstopft	Schmutz entfernen
	Frischwasserverbrauch zu hoch	Durchfluss über die Frischwassertaste im Bedienfeld reduzieren
Schaumfilterdeckel sitzt nicht richtig	Deckel richtig schließen	
Scheuerleistung unzureichend	Bürste/Kissen abgenutzt	Drehen bzw. Bürsten erneuern
	Falscher Bürsten- bzw. Kissentyp	Nilfisk kontaktieren
	Falsches Reinigungsmittel	Nilfisk kontaktieren
	Maschine fährt zu schnell	Fahrttempo senken
	Flüssigkeitsabgabe zu gering	Durchfluss über die Frischwassertaste im Bedienfeld erhöhen
Scheuermotore laufen nicht	20 Amp (F3) Automatsicherung ausgelöst	Auf elektrischen Kurzschluss prüfen und zurücksetzen
Flüssigkeitsabgabe zu gering oder keine Abgabe	Frischwassertank leer	Frischwassertank füllen
	Flüssigkeitsleitungen, Ventile, Filter oder Wanne verstopft	Leitungen/Wanne durchspülen, Filter reinigen
	Lösung abgeschaltet	Durchfluss mittels Frischwassertaste im Bedienfeld aktivieren
	Frischwasser-Magnetventil verstopft oder defekt	Ventil reinigen oder erneuern (siehe Wartungsanleitung)
Maschine läuft nicht	Notaus-Schalter ausgelöst	Batterieanschlüsse erneut verbinden
	Sicherheitsschalter des Fahrersitzes	Auf Unterbrechung inspizieren und erneuern
	Hauptsteuersystem	Störungs-Codes überprüfen (siehe Wartungsanleitung)
	Amp F1 Automatsicherung ausgelöst	Auf elektrischen Kurzschluss prüfen und zurücksetzen
Kein Vorwärts-Rückwärts-Fahrtrieb	Fahrtriebs-Drehzahlregler	Störungs-Codes überprüfen (siehe Wartungsanleitung)
	Notaus-Schalter ausgelöst	Batterieanschlüsse erneut verbinden
Saugsystem schaltet sich ab, Displayanzeige "FULL" (Voll), obwohl Schmutzwassertank nicht voll	Absaugleistenschlauch verstopft	Schmutz beseitigen
	Große Wassermengen werden bei hoher Fahrgeschwindigkeit gesaugt	Arbeitstempo senken oder Selbstabschaltung deaktivieren (siehe Wartungsanleitung)
Schlechte Kehrleistung (Zylindersystem)	Schmutzbehälter voll	Schmutzbehälter entleeren und reinigen
	Bürsten abgenutzt	Bürsten erneuern
	Borsten haben sich verformt	Bürsten rotieren
Keine Reinigungsmittelzufuhr (nur EcoFlex-Modelle)	Reinigungsmittelpatrone leer.	Reinigungsmittelpatrone füllen.
	Verstopftes oder abgeknicktes Reinigungsmittelrohr .	Die Vorrichtung säubern, Rohre gerade legen, um alle Knicke zu beseitigen
	Trockener Dichtungsdeckel der Reinigungsmittelpatrone ist undicht .	Trockenen Dichtungsdeckel wieder korrekt einsetzen
	Verkabelung der Reinigungsmittelpumpe ist abgeklemmt oder verkehrt angeschlossen	Schließen Sie die Verkabelung (erneut) an

TECHNISCHE DATEN (wie am Gerät installiert und getestet)

Modell		BR1100S C	BR1300S C
		BR1100S	BR1300S
Modellnummer		56413007	56413011
		56413006	56413010
Spannung, Batterien	V	36 V	36 V
Batteriekapazität	Ah	480	480
Schutzklasse		IPX3	IPX3
Schalldruckpegel (ISO 11201)		76dB LpA, 3dB KpA	76dB LpA, 3dB KpA
Schalldruckpegel (ISO 11201)		72dB LpA, 3dB KpA	72dB LpA, 3dB KpA
Bruttogewicht	lbs / kg	3325 / 1508	3410 / 1547
Transportgewicht	lbs / kg	2897 / 1314	2982 / 1353
Bruttogewicht	lbs / kg	3220 / 1460	3320 / 1506
Transportgewicht	lbs / kg	2792 / 1266	2892 / 1312
Maximale Bodenbelastung des Rades (Mitte vorne)	bar/kg/cm ²	116/ 119.9	116/ 119.9
Maximale Bodenbelastung des Rades (rechts hinten)	bar/kg/cm ²	81 / 83.7	81 / 83.7
Maximale Bodenbelastung des Rades (links hinten)	bar/kg/cm ²	86 / 88.9	86 / 88.9
Vibrationen an Bedienelementen (ISO 5349-1)	m/s ²	<1,12 m/s ²	<1,12 m/s ²
Vibrationen an Bedienelementen (ISO 5349-1) Unsicherheit	m/s ²	.11 m/s ²	.11 m/s ²
Vibrationen des Sitzes (EN 1032)	m/s ²	<0,35 m/s ²	<0,35 m/s ²
Vibrationen des Sitzes (EN 1032/ISO 2631-1) Unsicherheit	m/s ²	0.035m/s ²	0.035m/s ²
Einsatz auf			
Steigungen		16 % (9°)	16 % (9°)
Reinigung		10,5 % (6°)	10,5 % (6°)